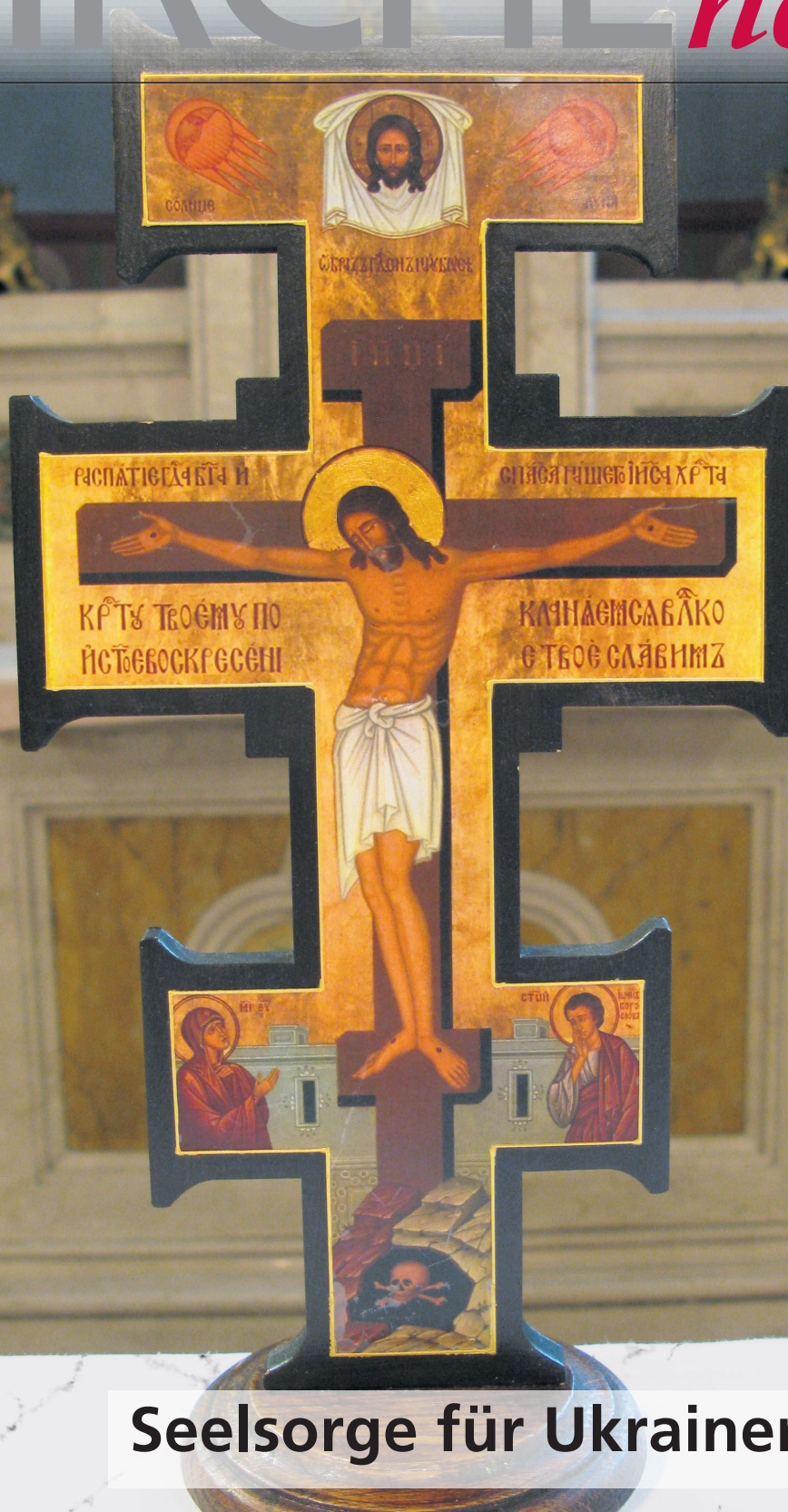


# KIRCHE *heute*



## Seelsorge für Ukrainer/innen

23

Bei der Firmung soll der Funke springen:  
Impulse von einer Tagung in Olten

4

## Unser Glaube, mein Glaube



*Auf die Frage nach dem ersten Gebot von allen antwortete Jesus: «Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen und ganzer Seele, mit deinem*

*ganzen Denken und mit deiner ganzen Kraft. Als zweites kommt hinzu: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.» Ganz ähnlich wie Markus berichten es Matthäus und Lukas. Johannes überliefert ein anderes Jesuswort von grosser Klarheit: «Daran werden alle erkennen, dass ihr meine Jünger seid: wenn ihr einander liebt.» Und der Apostel Paulus gab seiner Gemeinde in Korinth mit auf den Weg: «Für jetzt bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; doch am grössten unter ihnen ist die Liebe.»*

*Gottesliebe und Nächstenliebe also machen uns zu Christen. Warum beten wir dann ein Glaubensbekenntnis, in dem die Liebe nicht vorkommt, mit keiner Zeile, mit keinem Wort?*

*Ich gebe zu, das «Apostolische Glaubensbekenntnis» ist nicht das, was meinem Leben Orientierung gibt. Es bleibt mir fremd. Mir kommt es vor, als sei es ausschliesslich von Männern formuliert worden. Von Männern, denen es um eine Definition von Glaubensinhalten ging. Da frage ich: Hatten sie nicht wenigstens eine Frau dabei, die begeistert war vom Beispiel, das Jesus gegeben hatte? Die sich vornahm, ihm nachzueifern? Nicht im Reden, sondern im Tun?*

*Es lohnt sich, wenn wir uns in verschiedenen Lebensaltern vergewissern, was wir wirklich glauben. Nicht zuletzt im Austausch mit andern. Vielleicht lassen Sie sich vom «Impuls» in dieser Ausgabe von «Kirche heute» inspirieren.*

Christian von Arx

### Was ist ...

#### ... das Apostolikum?

Das Apostolische Glaubensbekenntnis ist die erweiterte Form eines vermutlich im 3. Jahrhundert in Rom entstandenen Taufbekenntnisses. Die heutige Textgestalt ist in annähernd vollständiger Weise erstmals im 8. Jahrhundert belegt. Im 8./9. Jahrhundert erlangte das Apostolikum überregionale Bedeutung, und spätestens im 13. Jahrhundert hat es sich im gesamten Westen in Liturgie und Theologie durchgesetzt. Verwendet wird es in der Tauf- und Firmilurgie und in der Sonntageucharistie. 1970 wurde das Apostolikum ökumenisch einvernehmlich neu ins Deutsche übersetzt. Allerdings war bezüglich «ecclesia catholica» (wörtlich: allgemeine Kirche) keine Einheitlichkeit erreichbar. In der reformierten Fassung heisst es «christlich» statt «katholisch». rv

### Papst für inklusivere Kirche

Papst Franziskus hat beim 10. Weltfamilientreffen im Vatikan für eine inklusivere Kirche geworben. «Wir müssen umkehren und uns als Kirche auf den Weg machen», sagte der 85-Jährige. Diözesen und Pfarreien sollten «zu Gemeinschaften werden, die jeden mit offenen Armen empfangen». Paaren dankte das Kirchenoberhaupt für ihren Mut, eine Familie zu gründen. Familie sei ein Ort der Begegnung, des Teilens, «der erste Ort, an dem man zu lieben lernt». Thematische Schwerpunkte des Treffens waren der Dialog zwischen Jung und Alt, Herausforderungen des Ehelebens, aber auch Sexualität und Migration. kath.ch

### Ideologiefreie Debatte zu Lebensschutz

Nach dem Urteil des obersten Gerichtshofs der USA betreffend Abtreibung fordert der Vatikan eine ideologiefreie Debatte zum Lebensschutz. Es gehe darum, politische Entscheidungen zu treffen, die die Lebensbedingungen zugunsten des Lebens förderten, ohne von vornherein in ideologische Positionen zu verfallen, erklärte die Päpstliche Akademie für das Leben. Dazu gehöre auch, «für eine angemessene Sexualerziehung zu sorgen, eine für alle zugängliche Gesundheitsversorgung zu gewährleisten und gesetzgeberische Massnahmen zum Schutz von Familie und Mutterschaft vorzubereiten, um bestehende Ungleichheiten zu überwinden». kath.ch

### Rücktrittsdementi als positives Signal

Der Vatikanexperte Ulrich Nersinger hält das Rücktrittsdementi von Papst Franziskus für ein gutes Signal. Ein Papst könne sein Amt auch voll ausfüllen, wenn er gesundheitliche Probleme habe. «Die Kirche verträgt kein Altersheim von Päpsten im Vatikan», sagte Nersinger dem kirchlichen Kölner Internetportal domradio.de mit Blick auf den emeritierten Papst Benedikt XVI., der in einem Kloster in den vatikanischen Gärten lebt. Papst Franziskus ist wegen Knieproblemen seit einigen Wochen auf einen Rollstuhl angewiesen. kath.ch

### Irland für Frauenpriestertum

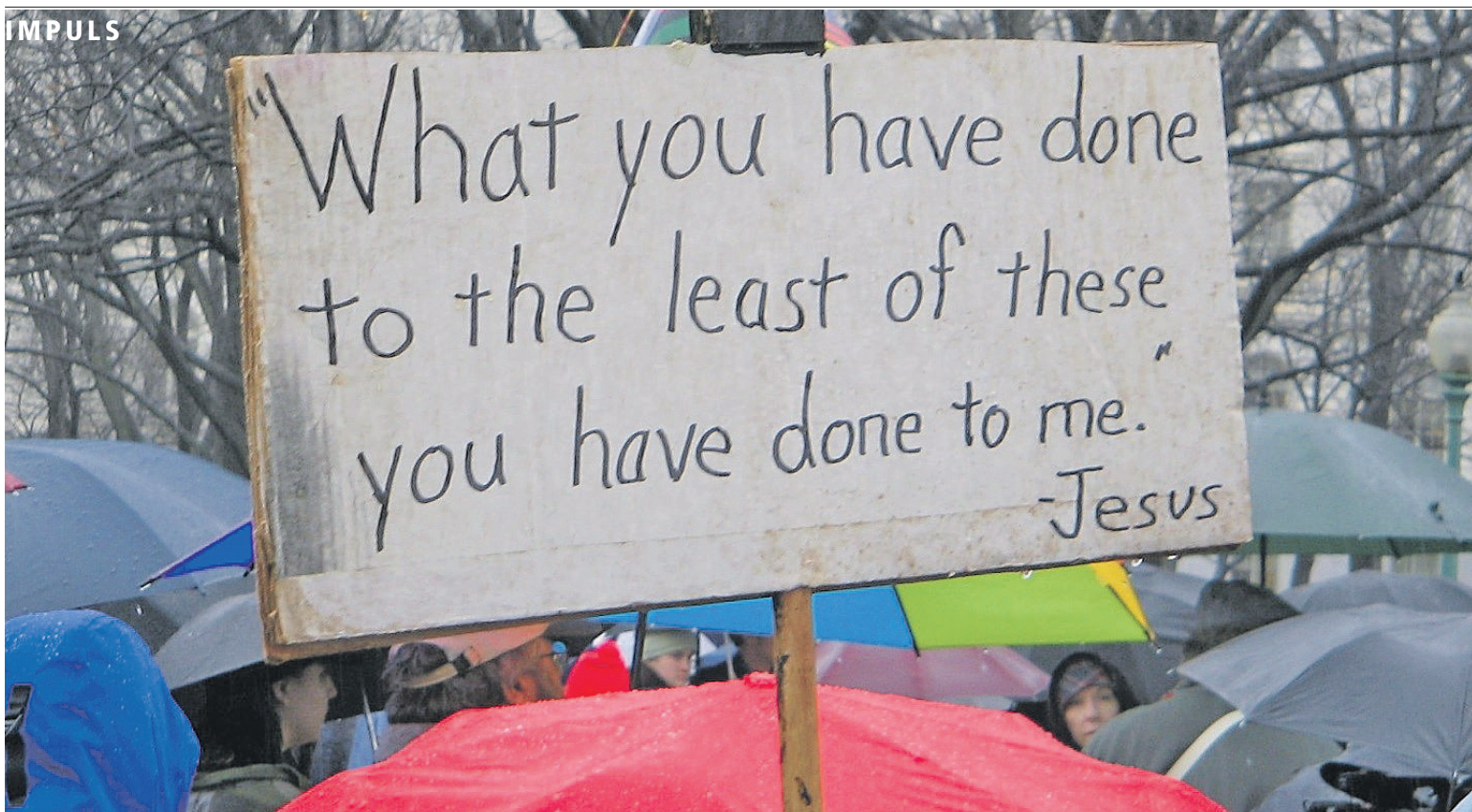
96 Prozent der irischen Katholiken sprechen sich für Weiheämter von Frauen aus. Das zeigt die Erhebung im Rahmen des weltweiten synodalen Prozesses. Die meisten Gläubigen wünschen sich katholische Priesterinnen oder Diakoninnen, wie die Zeitung «Irish Times» berichtete. 85 Prozent äusserten sich gemäss des Berichts besorgt über eine Ausgrenzung von LGBTIQ-Personen in der Kirche. Mehr als zwei Drittel wünschten mehr Beteiligung von Laien an kirchlichen Entscheidungen. Eine Mehrheit votierte auch für eine Abschaffung des verpflichtenden Priesterzölibats, also für eine mögliche Heirat von Priestern. Weitere Wünsche auf dem Zettel von Irlands Katholiken: mehr Teilhabe für Geschiedene und Wiederverheiratete sowie bessere und kürzere Predigten. kath.ch

## «Maria hat geholfen»



An einer Feierstunde in der Basilika gedachten der Konvent, Behörden des Kantons Solothurn und viele Freunde des Klosters Mariastein am 18. Juni der Rückgabe des Klosters durch den Kanton im Jahr 1971. Dabei wurde die in einem altertümlichen Deutsch verfasste Rückgabeburkunde verlesen. Landammann Remo Ankli bekannte sich in seiner Rede dazu, die guten Beziehungen zur Klostersgemeinschaft und zum

Wallfahrtsort zu pflegen. Wie war es möglich, dass der Staat das 1874/75 enteignete Kloster wieder zurückgab? «Vielleicht lautet die Antwort so, wie es auf vielen Motivtafeln im Gang zur Gnadenkapelle zu lesen ist: Maria hat geholfen», meinte Abt Peter von Sury. Mit einem feierlichen Gottesdienst am 19. Juni mit Nuntius Erzbischof Martin Krebs fand das reichhaltige Gedenkjahr 2021 seinen Abschluss. cva



Auch ein Glaubensbekenntnis: «Was ihr für eines meiner geringsten Geschwister getan habt, das habt ihr mir getan» (Mt 25,40) – Plakat an einer Antikriegsdemonstration in Washington D.C., 7.3.2008.

## Glauben bekennen ... aber wie?

### MATTHÄUS 4,23f.

**E**r zog in ganz Galiläa umher, lehrte in den Synagogen, verkündete das Evangelium vom Reich und heilte im Volk alle Krankheiten und Leiden. Und sein Ruf verbreitete sich in ganz Syrien. Man brachte alle Kranken mit den verschiedensten Gebrechen und Leiden zu ihm, ... und er heilte sie.

*Einheitsübersetzung 2016*

Das Apostolische Glaubensbekenntnis gehört fest zur Tradition der Kirche, und ich meine damit nicht nur die römisch-katholische Konfession. Denn das «Apostolicum» kennen auch die Kirchen der Reformation. Nur übersetzen diese den Text quasi vollständig und nehmen für das griechische «καθολική» («katholike») das deutsche Wort «allgemein», während unsere Kirche hier einfach «katholisch» schreibt, was zur irrtümlichen Meinung führen kann, es sei als konfessionelle Aussage gemeint. Dieses hartnäckige Festhalten an dieser Zweideutigkeit und übersetzerischen Unredlichkeit lässt heute manche Katholiken das Glaubensbekenntnis nur noch zögerlich in den Mund nehmen. Das ist jedoch nur eine (kleine) Schwierigkeit des offiziellen Glaubensbekenntnisses.

Der im Frühling verstorbene deutsche Theologe Hubertus Halbfas hatte in seinem vor über zehn Jahren erschienenen Buch «Glaubensverlust» darauf hingewiesen, dass unser

traditionelles Glaubensbekenntnis den historischen Jesus und sein heilvolles Wirken unter den Menschen vollständig aussen vor lässt. Im kirchlichen Glaubensbekenntnis, das in der Liturgie jedes Sonntags seinen festen Platz hat, werden die Jungfrauengeburt Jesu, sein Leiden, sein Tod und seine Auferstehung als Glaubensgut bekannt. Mit keinem Wort wird jedoch erwähnt, wie dieser Jesus gelebt hat. Kein Wort darüber, dass er sich – getragen von der Liebe des Vaters – selbst vom radikalen Lieben hat leiten lassen; dass er die Not der Bedürftigen, das Leiden der Geschundenen, das Elend der Geschlagenen zum Zentrum seines Handelns gemacht hat. Die Kraft dazu gab ihm das unumstößliche Vertrauen in Gott.

Nichts davon klingt in unserem offiziellen Glaubensbekenntnis an. Vielmehr erweckt dieses den Eindruck, dass unser Glaube kaum etwas mit den wirklichen Herausforderungen des Lebens zu tun hat. Aber tatsächlich ist das Gegenteil der Fall! Dieser Jesus hat in seinem Leben und Wirken das Reich Gottes verkündet mit klaren Worten und mit bewegenden Zeichen. Nicht seine Herkunft und Geburt haben die Menschen begeistert, sondern die Kraft seiner Liebe, die Zärtlichkeit seiner Berührungen, die Wärme seines Ansehens, die Befreiung seiner Versöhnung. Das macht den Glauben konkret und für alle nachvollziehbar, und deshalb bekennen wir ihn als den Christus.

Nicht das Bezeugen von theologischen Wahrheiten weist uns als Christinnen und Christen aus, sondern das Bekennen eines

Glaubens, der tut, was Jesus tat. Eines Glaubens, der Jesu Einladung «tut dies zu meinem Gedächtnis» nicht als liturgische Formel nimmt, sondern als persönliche Ermunterung, den Glauben im Lebensvollzug zu bekennen.

Dieses Bekenntnis dürfen die Menschen heute von uns Christinnen und Christen erwarten: Dass wir hinstehen, auch mitten in die brenzligen Situationen und Spannungen des Lebens, wie die hl. Elisabeth. Dass wir bekennen, was wir glauben: Dass dieser Jesus eine Botschaft und eine Kraft hat, die dem Leben hier und jetzt Hoffnung gibt, ganz konkret und immer noch!

*Felix Terrier, Priester und Gemeindeführer im Seelsorgeverband Angenstein und Leiter des Pastoralraumes Birstal*

### Hl. Elisabeth

#### Königin, Franziskaner-Terziarin (4. Juli)

*Elisabeth, Tochter des Königs von Aragon und Verwandte der grossen Elisabeth von Thüringen, war mit dem portugiesischen König Dionysius verheiratet. Ihr Mann und ihr Sohn waren lange Zeit so zerstritten, dass Elisabeth immer wieder vermitteln musste. Die Legende berichtet, dass es ihr einmal sogar gelang, Frieden zu stiften, als sich die beiden schon mit ihren Heeren gegenüberstanden. Deshalb wird sie als Schutzheilige in Kriegsnot angerufen. Nach dem Tod ihres Mannes wurde Elisabeth Franziskaner-Terziarin und stiftete zahlreiche Spitäler. Sie starb am 4. Juli 1336 und wird als Patronin von Portugal verehrt.*

# Aus der Region – für die Region

## Firmtagung des Bistums Basel

### Wenn der Funken rüber springt

Am 10. Juni 2022 fand in Olten die Firmtagung des Bistums Basel, die die juse-so zum dritten Mal organisiert hat, statt. Nachdem die ordentliche Durchführung zwei Mal durch Corona verschoben werden musste, fanden sich rund 90 Personen mit viel Motivation und Freude in Olten ein. Nach zwei Jahren digitaler Weiterbildung war es schön, die Menschen, die man zum Teil nur aus der Kachel kennt, einmal live zu sehen.



Mit einem Video, das drei Jugendliche zum Thema Firmung gemacht haben, wurde in den Tag gestartet. Im Film wurde das Positive, aber auch das Negative eines Firmweges angesprochen. Wenn man in den Saal geschaut hat, sah man durchwegs nachdenkliche Gesichter. Die Jugendlichen haben uns Firmverantwortlichen einen Spiegel vorgehalten. Und wir alle tun gut daran, in diesen Spiegel zu schauen und so die Firmanden und Firmandinnen in ihrer Lebenswelt wahrzunehmen.

Mit diesen Impulsen wurde anschliessend in Ateliers gearbeitet. Diese deckten eine breite Auswahl in den Kategorien Praktische Firmarbeit, Impulse aus Firmwegen, alles rund um den Firmgottesdienst und ein paar Basisateliers ab.

Dazwischen war genug Zeit für den informellen Austausch, persönlich und fachlich. Zum Schluss legte Detlef Hecking, Pastoralverantwortlicher des Bistums in sieben Thesen dar, was gelingen muss, dass auch in 10 Jahren noch attraktive Firmwege stattfinden können.

Durch die ganze Tagung zeigte sich immer wieder die gleiche Frage. Wie machen wir es, dass der Firmweg nicht einfach als ein weiterer Anlass im Kirchenjahr ist, sondern als Sakrament der Mündigkeit einen zentralen Platz in der Gemeinde hat. Feste mit Kindern, wie die Erstkommunion haben ganz oft einen Vorteil gegenüber der Firmung.

Die Firmung als pastoraler Schwerpunkt des Bistums Basel muss wieder ein wenig mehr in den Fokus rücken. Dabei spielt auch das Alter der Firmlinge eine Rolle. Es stellt sich für jede Pfarrei die Frage, wo sie die Mündigkeit ansetzt. Immer mehr bewähren sich auch im Bistum Basel die Firmwege die in der Oberstufe oder mit 17+ stattfinden. Das entspricht auch dem Wunsch von Bischof Felix, der im letzten Jahr die Pfarreien aufgefordert hat, sich Gedanken zur Heraufsetzung des Firmalters zu machen.

Am Ende des Tages gingen die Teilnehmenden mit einem Korb voll neuer Eindrücke nach Hause. Mit Vorsätzen Neues einzubauen, Bewährtes zu ergänzen, Menschen einzuladen, mit den Firmlingen ein Stück ihres Glaubensweges unterwegs sein, wird den Jugendlichen noch ein wenig mehr gezeigt, dass sie die Stimme und die Propheten der Zukunft sind.

*Thomas Boutellier, Stellenleiter juse-so*



**KIRCHE** heute

**Herausgeber**  
Pfarrblattgemeinschaft Region Olten  
[www.pfarrblatt-region-olten.ch](http://www.pfarrblatt-region-olten.ch)

**Adressänderungen/Annullierungen**  
sind an das Pfarramt Ihres Wohnortes, gemäss den Adressen auf den Pfarreiseiten zu richten. Herzlichen Dank!

Für den Inhalt sind die nachstehenden Redaktionen verantwortlich:

**Redaktion Seiten 1 bis 3 und 23**  
Christian von Arx (cva), Chefredaktor  
Tel. 061 363 01 70  
[www.kirche-heute.ch](http://www.kirche-heute.ch), [redaktion@kirche-heute.ch](mailto:redaktion@kirche-heute.ch)

**Seite 4 und 24**  
Redaktion Pfarrblatt Region Olten  
Claudia Ida Küpfert-Heule  
Ruchackerweg 19, 4612 Wangen bei Olten  
Tel. 079 517 37 17  
[redaktion.region.olten@bluewin.ch](mailto:redaktion.region.olten@bluewin.ch)

**Redaktion der Pfarreiseiten**  
das jeweilige Pfarramt.

**Layout**  
Dietschi Print & Design AG, 4600 Olten  
Tel. 062 205 75 75, [elena.jaeggi@dietschi.ch](mailto:elena.jaeggi@dietschi.ch)

**Druck**  
Dietschi Print & Design AG,  
Ziegelfeldstrasse 60, 4600 Olten

43. Jahrgang  
erscheint zweiwöchentlich  
Amtliches Publikationsorgan  
der angeschlossenen Kirchgemeinden



@Pastoralraum Olten

## Agenda

### **Samstag, 2. Juli**

- Ausflug der Minis Trimbach nach Flüeli Ranft  
16.00 «Die Ukraine kocht». Ein kulinarisches Event  
Pfarreizentrum St. Marien, Olten

### **Montag, 4. Juli**

- 16.20 Probe Kinder- und Jugendchor St. Marien  
Pfarreisaal St. Marien, Olten  
17.00 Probe Kinder- und Jugendchor St. Mauritius  
Pfarreisaal Kirchfeld, Trimbach  
19.00 Generalversammlung Kirchenchor St. Marien  
Alte Mühle, Attiswil

### **Dienstag, 5. Juli**

- 15.00 Welcome Point  
Treffpunkt für ukrainische Flüchtlinge  
Pfarrsaal St. Marien, Olten  
17.00 Treffpunkt/Schreibstube  
Pfarrhaus St. Martin, Olten

### **Mittwoch, 6. Juli**

- 10.00 Mittwochscaffee  
Pfarreizentrum St. Marien, Olten  
17.30 Hora Musica  
Kapuzinerkloster Olten  
19.30 Probe Kirchenchor St. Martin  
Josefsaal, Kirche St. Martin, Olten

### **Donnerstag, 7. Juli**

- 14.30 Fyrobe-Träff - Grillnachmittag  
Garten Pfarreiheim St. Martin  
18.00 Abendbummel der FG St. Mauritius  
Treffpunkt: Mühlemattplatz

### **Samstag, 9. Juli bis Samstag, 16. Juli**

Minilager in Engelberg

### **Montag, 11. Juli bis Samstag, 23. Juli**

Sommerlager der JuBla Trimbach in Meiden

### **Dienstag, 12. Juli**

- 15.00 Welcome Point  
Treffpunkt für ukrainische Flüchtlinge  
Pfarrsaal St. Marien, Olten  
17.00 Treffpunkt/Schreibstube  
Pfarrhaus St. Martin, Olten

### **Mittwoch, 13. Juli**

- 10.00 Mittwochscaffee  
Pfarreizentrum St. Marien, Olten

### **Dienstag, 19. Juli**

- 15.00 Welcome Point  
Treffpunkt für ukrainische Flüchtlinge  
Pfarrsaal St. Marien, Olten  
17.00 Treffpunkt/Schreibstube  
Pfarrhaus St. Martin, Olten

weitere Infos auf [www.katholten.ch](http://www.katholten.ch)

## Kirche St. Martin

Olten, Ringstrasse 38

### 14. Sonntag im Jahreskreis Samstag, 2. Juli

14.00 Taufe  
18.00 Eucharistiefeier  
Bruder Josef Bründler  
Jahrzeit für  
Franziska Imhof-Leuenberger

### Sonntag, 3. Juli

09.30 Eucharistiefeier  
Bruder Josef Bründler  
11.30 Santa Messa in italiano

### Dienstag, 5. Juli

09.00 Eucharistiefeier

### Donnerstag, 7. Juli

09.00 Eucharistiefeier  
Gedächtnismesse der  
Frauengemeinschaft für  
Hedwig Büchler-Bütler und  
Lilly Giger-Seiler  
16.45 Rosenkranzgebet

### 15. Sonntag im Jahreskreis Samstag, 9. Juli

18.00 keine Eucharistiefeier  
(Sommerpause)

### Sonntag, 10. Juli

09.30 Eucharistiefeier  
Mario Hübscher  
11.30 Santa Messa in italiano

### Dienstag, 12. Juli

09.00 Eucharistiefeier  
Jahrzeit für  
Hugo von Arb-Christ  
Olga und Oswald  
Egger-Guldimann

### Donnerstag, 14. Juli

09.00 Eucharistiefeier  
16.45 Rosenkranzgebet

## Kirche St. Marien

Olten, Engelbergstrasse 25

### 14. Sonntag im Jahreskreis Sonntag, 3. Juli

11.00 Eucharistiefeier  
Bruder Josef Bründler  
12.15 Taufe

### Dienstag, 5. Juli

17.00 Rosenkranzgebet  
Marienkapelle

### Mittwoch, 6. Juli

09.00 Eucharistiefeier  
anschl. Kaffee  
19.00 cade la Santa Messa in italiano  
(Sommerpause)

### Freitag, 8. Juli

18.30 Eucharistiefeier

### 15. Sonntag im Jahreskreis Samstag, 9. Juli

10.30 Taufe

### Sonntag, 10. Juli

11.00 Eucharistiefeier mit Taufe  
Mario Hübscher  
17.00 Gottesdienst in ukrainischer  
Sprache

### Dienstag, 12. Juli

17.00 Rosenkranzgebet  
Marienkapelle

### Mittwoch, 13. Juli

09.00 Eucharistiefeier  
anschl. Kaffee  
19.00 cade la Santa Messa in italiano  
(Sommerpause)

### Freitag, 15. Juli

18.30 Eucharistiefeier  
Jahrzeit für  
Alfred Mandl-Wagner  
Irene und Bruno Guldimann

## Kirche St. Mauritius

Trimbach, Baslerstrasse 124

### 14. Sonntag im Jahreskreis Samstag, 2. Juli

10.00 Taufe  
17.30 Eucharistiefeier  
Bruder Peter Kraut  
mit dem Mauritiuschor  
Jahrzeit für  
Pfr. Alfons Belser  
Ernst Gerber  
Pauline Keller-Belser

### Mittwoch, 6. Juli

09.00 Eucharistiefeier

### 15. Sonntag im Jahreskreis Samstag, 9. Juli

17.30 Eucharistiefeier  
Mario Hübscher

### Mittwoch, 13. Juli

09.00 Eucharistiefeier

## Kapuzinerkirche

Olten, Klosterplatz

### 14. Sonntag im Jahreskreis Sonntag, 3. Juli

08.00 Eucharistiefeier  
19.00 Eucharistiefeier  
Bruder Paul Rotzetter

### Montag, 4. und 11. Juli

18.30 Eucharistiefeier

### Dienstag, 5. Juli

07.00 Eucharistiefeier

### Mittwoch, 6. und 13. Juli

07.00 Eucharistiefeier

### Donnerstag, 7. und 14. Juli

10.00 «20 Minuten für den Frieden»  
der Offenen Kirche Region Olten  
11.00 Stille Anbetung  
11.45 Segensandacht als Abschluss  
der Gebetszeit  
18.30 Eucharistiefeier

### Freitag, 8. und 15. Juli

07.00 Eucharistiefeier

### Samstag, 9. und 16. Juli

07.00 Eucharistiefeier

### 15. Sonntag im Jahreskreis Sonntag, 10. Juli

08.00 Eucharistiefeier  
19.00 Eucharistiefeier  
Bruder Paul Rotzetter

### Dienstag, 12. Juli

07.00 Eucharistiefeier  
15.00 Eucharistiefeier der  
Franziskanischen Gemeinschaft  
in der Klosterkirche

Beichtgelegenheit  
Zur Zeit keine Beichtgelegenheit in der  
Klosterkirche. Melden Sie sich für  
Beichte und Beichtgespräche an der  
Klosterpforte.

## Kirche St. Katharina

Ifenthal-Hauenstein

### 15. Sonntag im Jahreskreis Samstag, 9. Juli

19.00 Eucharistiefeier  
Mario Hübscher  
Jahrzeit für  
Adolf Hof-Studer

### Sonntag, 10. Juli

11.00 ökum. Bergchilbi-Gottesdienst  
beim General Wille-Haus  
mit dem Jugendbund  
Pfarrer Andreas Haag

## Kirche St. Josef

Wisen

### 14. Sonntag im Jahreskreis Samstag, 2. Juli

19.00 Eucharistiefeier  
Bruder Peter Kraut

## Alters- und Pflegeheime Kantonsspital Olten

- Sonntag, 3. Juli**  
10.00 Ökumenischer Gottesdienst  
Mehrzweckraum Kantonsspital
- Dienstag, 5. Juli**  
10.15 Gottesdienst, röm.-kath.  
Altersheim Ruttigen
- Mittwoch, 6. Juli**  
10.00 Gottesdienst, röm.-kath.  
Altersheim St. Martin
- Donnerstag, 7. Juli**  
09.45 Gottesdienst, ev.-ref.  
Haus zur Heimat  
10.00 Gottesdienst, röm.-kath.  
Altersheim Weingarten
- Freitag, 8. Juli**  
10.00 Gottesdienst, röm.-kath.  
Seniorenresidenz Bornblick  
10.15 Gottesdienst, ev.-ref.  
Altersheim Stadtpark
- Sonntag, 10. Juli**  
10.00 Ökumenischer Gottesdienst  
Mehrzweckraum Kantonsspital
- Dienstag, 12. Juli**  
10.15 Gottesdienst, ev.-ref.  
Altersheim Ruttigen
- Donnerstag, 14. Juli**  
09.45 Gottesdienst, röm.-kath.  
Haus zur Heimat  
09.45 Gottesdienst, röm.-kath.  
Altersheim Oasis
- Freitag, 15. Juli**  
10.15 Gottesdienst, röm.-kath.  
Altersheim Stadtpark

## Veranstaltungshinweise

**Frauengemeinschaft von St. Marien** 

 **Veloplousch  
für Alle**

**Freitag, 1. Juli**  
Herzliche Einladung zu einer gemütlichen Ausfahrt mit dem Velo und zum Imbiss in einem Restaurant (auf eigene Rechnung).  
Wir treffen uns um 18.30 Uhr vor der Kirche St. Marien und freuen uns auf munter mitfahrende Radlerinnen und Radler.


*Das Leitungsteam der  
Frauengemeinschaft St. Marien Olten*

### Fyrobe-Träff

**Donnerstag, 7. Juli, 14.30 Uhr**

im Garten des Pfarreiheims St. Martin  
Herzliche Einladung zum traditionellen Grillnachmittag  
In gemütlicher Atmosphäre eine leckere Grillwurst und einen feinen Salat geniessen. Selbstverständlich gibt es ein passendes Getränk dazu. Bei schlechtem Wetter können wir im Josefsaal essen und gemütlich beisammensein. Wir freuen uns auf diesen Nachmittag mit Ihnen.





**Hora Musica  
Besinnung zwischen  
Arbeit und Feierabend**

**Mittwoch, 6. Juli um 17.30 Uhr**  
Klosterkirche Olten

**Werke von M. De Falla - B. Britten -  
N. Paganini - M. Seiber sowie russische und  
ukrainische Volkslieder**

Irina Solomatina, Mezzosopran  
Anton Kudryavtsev, Gitarre  
Bruder Werner Gallati, Texte

Eintritt frei, Kollekte

### Abendbummel der FG St. Mauritius, Trimbach

**Donnerstag, 7. Juli, 18 Uhr**

Der Abendbummel der Frauengemeinschaft findet statt. Wir gehen aber NEU ins Cafe Egge in Obergösgen und nicht nach Ruppoldingen. Besammlung um 18.00 Uhr auf dem Mühlemattplatz. Wer laufen will, dem ist es frei gestellt, sonst hat es auch Privatautos zum Mitfahren.

### Ökumenischer Chilbigottesdienst



**Sonntag, 10. Juli um 11.00 Uhr**

beim General-Wille-Haus, Ifenthal  
Der Gottesdienst wird von Pfarrer Andi Haag und Mitgliedern des Jugendbunds gestaltet. Der Jugendbund Hauenstein-Ifenthal lädt anschliessend, wie bereits am Samstagabend zum gemütlichen Beisammensein mit Chilbibetrieb in der Weidscheune ein.  
Herzliche Einladung an Gross und Klein!

### Getauft wurde

**Luisa Sophia** am 19.06., Tochter von Larissa Müller und Mirco Nicolo, St. Katharina

### Getauft werden

**Anna Sophia** am 02.07., Tochter von Andrea Thurnherr und Thomas Grimm, St. Mauritius  
**Hugo Martín** am 02.07., Sohn von Claudia Sarralde Pereira und Paul Sutermeister, St. Martin  
**Marisol Fátima** am 02.07., Tochter von Claudia Sarralde Pereira und Paul Sutermeister, St. Martin  
**Colin** am 09.07., Sohn von Claudia Sieber, St. Marien  
**Chayenne** am 09.07., Tochter von Claudia Sieber, St. Marien  
**Alphonse Théo** am 10.07., Sohn von Jacqueline und Mathieu Cudré-Maroux, St. Marien  
*Die Pfarrei wünscht den Tauffamilien Gottes Segen für die Zukunft.*

### Verstorben sind

**Gerhard Güntensperger** am 13.06., St. Marien  
**Lilly Giger-Seiler** am 16.06., St. Martin  
**Hans Rudolf Richener** am 19.06., St. Marien

*Die Pfarreien gedenken der Verstorbenen im Gebet und entbieten den Angehörigen ihr Beileid in christlicher Anteilnahme.*

### Kollekten im Pastoralraum

**2./3. Juli**  
St. Anna Schwestern, Luzern

**9./10. Juli**  
Ferienpass Region Olten

### Mittagstisch für Alleinstehende

**Mittwoch, 20. Juli, 11.30 Uhr**

Restaurant Kolping, Ringstrasse 27, Olten  
Am Mittwoch findet der Mittagstisch für verwitwete und alleinstehende Personen im Restaurant Kolping statt. Anmeldung erwünscht unter Tel. 062 212 24 27. Kosten Fr. 10.- inkl. Mineralwasser. Ihr Besuch freut die Mitglieder der Kolpingsfamilie Olten und Umgebung, die Sie dort begrüssen und bedienen werden.



## Veranstaltungshinweise



### Die Ukrainische Community in Olten bittet zu Tisch

**Samstag, 2. Juli, ab 16 Uhr bis 21 Uhr**

Pfarreizentrum St. Marien, Olten

Mit dem Event «Die Ukraine kocht» bietet die Ukrainische Gemeinschaft der Sozialregion Olten die Gelegenheit, Ukrainische Spezialitäten kennenzulernen. Die Einladung wird durch das Freiwilligennetzwerk [www.olteneinfach.ch/ukraine](http://www.olteneinfach.ch/ukraine) unterstützt. Eine Anmeldung wird gebeten unter <https://forms.office.com/r/rddSVmVUrN>



### 3. Trimbacher Sommersingwoche für Kinder ab Kindergartenalter bis zur 5. Primarstufe

**8. - 12. August, jeweils 17.00 - 17.45 Uhr**

im Pfarreisaal, Kirchfeldstr. 42, Trimbach

Wir singen Lieder von komischen Rittern, mutigen Prinzessinnen und ängstlichen Schlossgeistern.

Anmeldung bis 8. Juli per Mail an Johannes Rösch, [dudelsackspiel@bluewin.ch](mailto:dudelsackspiel@bluewin.ch). Die Teilnahme ist gratis, weitere Infos:

<https://kinder-jugendchortrimbach.jimdofree.com>



### Herzliche Einladung zum Ausflug der Frauengemeinschaften St. Martin und St. Marien

**Donnerstag, 18. August**

Unsere Reise führt uns dieses Jahr, in die Emmi Käserei nach Kaltbach. Anschliessend geht es mit dem Car weiter zur Alpwirtschaft Horben in Beinwil.

Abfahrt ist bei der Kirche St. Marien um 13.00 Uhr und bei der Kirche St. Martin um 13.15 Uhr.

Unkostenbeitrag: Fr. 50.-

Der Imbiss in der Alpwirtschaft erfolgt auf eigene Rechnung. Weitere Infos folgen in einem späteren Pfarrblatt. Anmeldeschluss: 8. August 2022

Der Vorstand

«Wenn Du schnell gehen willst, geh'alleine.  
Wenn Du weit kommen willst, geh'gemeinsam»

Afrikanisches Sprichwort



Am 15. Juni hat die Arbeitsgruppe des Liturgieforums das neue Liturgiekonzept für den Pastoralraum Olten vorgestellt. Durch den Anlass hat Dr. Gunda Brüske, Leiterin des Liturgischen Institutes der deutschsprachigen Schweiz, moderiert. Bei der erfreulich gut besuchten Veranstaltung haben liturgisch Interessierte und Involvierte sich engagiert eingebracht und auch kritisch Bedenken geäussert. Dennoch hat der obige Spruch zusammengefasst, was allen bewusst ist: Wir können uns als Kirche nicht entwickeln, wenn wir trotz aller Differenzen uns nicht an gemeinsame Visionen und Ziele halten.

Der Anlass bildet einen wichtigen Meilenstein im Prozess der Reflexion um die Liturgie, wie wir sie heute und in Zukunft feiern wollen. Ein erster Schritt wird bereits in die 2. Jahreshälfte umgesetzt werden.

Im Liturgiekonzept wird sowohl eine Grundlegung für ein gemeinsames Liturgieverständnis entworfen, wie auch auf die gesellschaftlichen Veränderungen wie Säkularisation, Mitglieder- und Ressourcenschwund eingegangen. Dabei werden zeitlich in drei Stufen Szenarien entwickelt. Es sind keine Patentrezepte, geben aber die Richtung für die Zukunft an. In regelmässigen Abständen sollen die Voraussetzungen überprüft und die Ziele angepasst werden - ganz im Sinne der stetigen Aufgabe um geistliche Erneuerung in der Kirche, deren Teil auch die liturgische Erneuerung ist, wie sie das 2. Vaticanum geäussert hat.

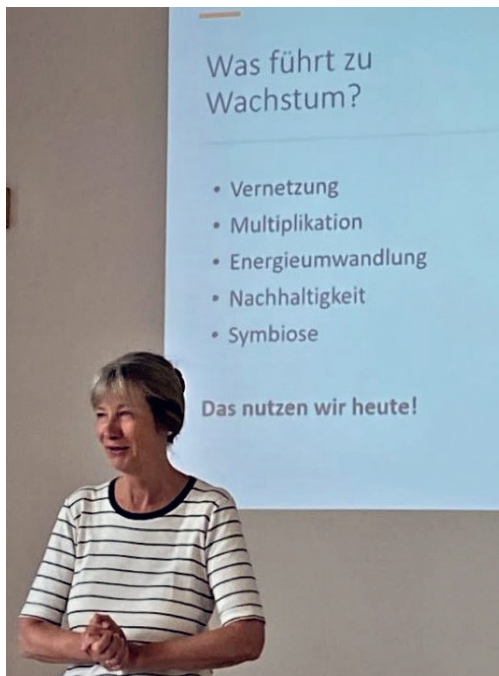
Um weiterhin ein vielfältiges liturgisches Angebot zu gewährleisten, soll ein gutes Miteinander im Wechsel zwischen Eucharistiefiern und Wortgottesdiensten als eigenständige Liturgieform stattfinden. Ein neuer Schwerpunkt bildet die Einführung von Wortgottesdiensten mit oder ohne Kommunion am Sonntag in St. Marien und St. Martin. Dabei gilt der Grundsatz, dass jeweils am Samstag in St. Mauritius wie auch am Sonntag in Olten immer eine Eucharistiefier angeboten wird.

Beim ersten Szenario ab dem 1. August 2022 wird einmal im Monat entweder in St. Marien oder in St. Martin ein Wortgottesdienst mit Kommunion gefeiert. Beim mittelfristigen Ziel ist dies zweimal im Monat angedacht. Die mittelfristige Sicht berücksichtigt die Situation mit einem starken Rückgang der priesterlichen Verfügbarkeit, v.a. auch jener der Kapuzinerbrüder, die fast die Hälfte des derzeitigen Angebotes an Eucharistiefiern abdecken. Eine weitere Massnahme ist die Vermeidung paralleler Gottesdienste, so dass in Trimbach ab 1. August der Werktagsgottesdienst entfällt.

Zweifelsohne sind in Zukunft mehr Synergien und auch Verzichte notwendig, allerdings immer unter dem wichtigen Aspekt, dass Gemeinschaftsbildung und Beheimatung nur mit einem gewissen Grundangebot möglich sind. Wie sich die Personalsituation in wenigen Jahren zeigt, darüber kann man spekulieren, allerdings wird es auch an TheologInnen und Hauptamtlichen fehlen, so dass im Sinne von mehr Partizipation Interessierte für die Liturgie ausgebildet und begleitet werden sollen.

Das Liturgieforum wird die nächsten Schritte begleiten. Die aus dem Liturgieanlass erhaltenen Rückmeldungen und angeklungenen Themen sollen in weiteren Gesprächsgefässen aufgenommen werden. Wichtig bleibt dem Liturgieforum und der Pastoralraumleitung der Kontakt mit allen Engagierten, denen an eine kraftvolle und «nährende» Liturgie viel liegt und sich dafür mit aller Kraft einsetzen. Das Liturgiekonzept ist ab dem 10. Juli auf [katholten.ch](http://katholten.ch) nachzulesen.

Liturgieforum mit Antonia Hasler, Mario Hübscher, Sandra Rupp Fischer und Regina Stillhart





## Weiterbildung für das Katechese Team in Meersburg

Am Freitagnachmittag, 10. Juni, reisten neun Mitarbeitende der Katechese mit Bahn und Schiff nach Meersburg am Bodensee. In der Nähe in Immenstaad bezogen wir unsere Zimmer im Bildungshaus St. Josef Hersberg der Pallottiner. Kurz darauf feierten wir in der Kapelle einen Wortgottesdienst. Der gemeinsam verbrachte Abend bot Gelegenheit zum Austausch und zur Reflexion. Das stärkte auch unseren Teamgeist. Beizeiten am Samstagmorgen erlebten wir in der Bibelgalerie eine Führung und verbrachten Zeit mit dem Eintauchen in die Geschichte des Alten und Neuen Testaments. Anschliessend besuchten wir die Basilika in Birnau, die zu den wichtigsten barocken Wallfahrtskirchen der Region zählt. Die gemeinsam gemachten Erfahrungen waren interessant und wertvoll.

Regina Stillhart



## Interreligiöse Begegnung in Solothurn

Ein atmosphärisch gut gelungenes Treffen fand am Sonntag 22. Mai in Solothurn statt. Dazu eingeladen hatte der runde Tisch der Religionen im Kanton. Die ungefähr vierzig Teilnehmenden wurden denn auch von der beauftragten Leiterin des runden Tisches, der Theologin Julia Vitelli, begrüsst. Kernthema war die Frage, welchen Beitrag die Religionsgemeinschaften für die Gesellschaft haben. Vier Personen haben aus ihrer Sicht des Glaubens gesprochen; vertreten waren eine Muslimin, ein Vertreter der Bahai, der Christen und ein Buddhist. Diese Personen waren nicht in offizieller Funktion als Sprechende für ihre Religion auf dem Podium, haben aber doch aus persönlichem Engagement und guter Kenntnis ihres Glaubens heraus ihre Vorschläge gemacht, welche Haltungen in den Herausforderungen unserer Gesellschaft und Zeit hilfreich sein können. In religiös gemischten Gruppen wurde danach im Austausch untereinander nach dem gesucht, was allen gemeinsam war. An diesen Ergebnissen kann auch in Zukunft weitergearbeitet werden. Interessant war das Bemühen, durchaus zum eigenen Glauben zu stehen und ihn zu vertreten, also keinen Synkretismus zu betreiben. Dennoch war auch deutlich die Suche nach dem gemeinsamen Engagement spürbar, das alle verbindet und unserer Gesellschaft zum Nutzen gereicht. Beim anschliessenden alkoholfreien Apéro spürte man den guten Geist der Gespräche.

Mario Hübscher



## Die Unterstufenminis von St. Martin auf dem Robi

Die Minis übernachteten bei bestem Wetter auf dem Robi in Olten. Das schöne Wetter wurde genutzt um sich bei einer ausgiebigen Wasserschlacht abzukühlen. So waren später alle bereit, um beim Räuber und Poli Spielen kräftig zu schwitzen. Am Abend versammelten sich alle um das Lagerfeuer und rätselten über DorfbewohnerInnen und WerwölfInnen bis spät in die Nacht. Leider war die Zeit viel zu kurz. Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Robi Übernachtung.

Olivia Imhof,  
Ministrantenverantwortliche St. Martin



**LICHTPUNKT**  
aus dem Kapuzinerkloster

**GOTTESBEWEISE**  
Martin Gutl

Beweise mir, dass es Gott gibt.  
Du hast Chancen, mich zu überzeugen.  
Nicht durch Wortschwall, durch Pathos,  
nicht durch glänzende Organisation,  
nicht durch jahrhundertealte Bauwerke,  
nicht durch Orgelmusik, durch Kirchenchöre,  
nicht durch scharfsinnige Glaubensgespräche,  
nicht durch soziale Leistungen.  
Nur deine Wahrhaftigkeit und Liebe  
können mir beweisen,  
dass es Gott gibt.

## Feiern Sie dieses Jahr Ihre Goldene Hochzeit? Herzliche Gratulation!

Bischof Felix Gmür lädt alle Paare des Bistums Basel, die 2022 ihren **50. Hochzeitstag** feiern, zu einem **Festgottesdienst in die Solothurner Kathedrale St. Urs und Viktor** ein.

**Samstag, 3. September 2022, 15.00 Uhr**



© Bistum Basel

Gott danken für die durchlebten Jahre mit ihren Höhen und Tiefen, und gleichzeitig um seine Begleitung und seinen Segen bitten für die kommenden Wegstrecken.

Bischof Felix Gmür freut sich, wenn viele Paare zu zweit oder mit ihren Familien an diesem besonderen Gottesdienst teilnehmen und anschliessend bei Kaffee und Kuchen ihm persönlich begegnen.

Anmeldung mit Angabe der Anzahl Personen bitte bis 19. August 2022 an die Bischöfliche Kanzlei, Baselstrasse 58, 4501 Solothurn.

032 625 58 41, [kanzlei@bistum-basel.ch](mailto:kanzlei@bistum-basel.ch)

## Familientage in Montet (Broye)

**Freitag, 2. September bis Sonntag, 4. September**

Wir laden euch herzlich ein für zweieinhalb Tage in froher Gemeinschaft mit anderen Familien. Einigen ist der Ort Montet schon bekannt, andere waren schon früher bei Familientagen dabei. Mit mehreren Eltern zusammen haben wir ein abwechslungsreiches Programm vorbereitet mit Möglichkeiten für alle Altersstufen und Interessen. Auch neue Teilnehmende können ihren Beitrag leisten, denn die Faszination dieser Tage besteht im aktiven Mitleben und Mitleben von allen. Etwas ist neu in diesem Jahr: die Einladung geht an Familien von 3 Pastoralräumen: Gösgen, Olten und neu Pfaffnerntal, Rottal und Wiggertal. Das Begegnungszentrum zwischen Estavayer-le-Lac und Payerne kann zahlreiche Familien aufnehmen. Wir hoffen, dass im September Corona uns nicht einschränken wird und wir unkompliziert zusammen leben, essen, spielen, beten und feiern können, kurz, dass es für alle zu unvergesslichen Tagen wird. Wir freuen uns schon jetzt auf dieses Abenteuer. Begleitung und Information und Kosten inkl. Vollpension:

Mario Hübscher, Pastoralraum Olten,

Tel. 079 934 35 31

Beda Baumgartner, Pfaffnerntal, Rottal, Wiggertal,

Tel. 079 337 82 54

Dominic Kalathiparambil, Pastoralraum Gösgen,

Tel. 076 232 06 67



## Adressen

[www.katholten.ch](http://www.katholten.ch)

### Sekretariate

Engelbergstr. 25, 4600 Olten, 062 287 23 11  
Kirchfeldstrasse 40, 4632 Trimbach, 062 287 23 19  
[sekretariat@katholten.ch](mailto:sekretariat@katholten.ch)

### Notfall-Nummer

**079 922 72 73**  
Pastoralraumleiterin  
Leitender Priester  
Sozialdienst  
Religionsunterricht  
Kinder- und Jugendarbeit  
Kirchenmusik

Antonia Hasler, 062 287 23 18  
Mario Hübscher, 062 287 23 17  
Cornelia Sommer, 062 287 23 14  
Anita Meyer, 062 287 23 19  
Karin Grob Schmid, 062 287 40 61  
Sandra Rupp Fischer, 062 287 23 11

### Kirche St. Martin Olten

Ringstrasse 38  
Sakristan  
Fredy Kammermann, 079 934 40 67

### Kirche St. Marien Olten

Engelbergstrasse 25  
Sakristan  
Franco Mancuso, 079 208 34 26

### Kirche St. Mauritius Trimbach

Baslerstrasse 124  
Sakristanin  
Brigitte Hack, 076 509 79 02

### Kirche St. Katharina Ifenthal

Sakristan  
Arthur Strub, 062 293 23 82

### Kirche St. Josef Wisen

Sakristanin  
Martina Nussbaumer, 062 293 52 43

### Kapuzinerkloster Olten

Klosterplatz 8, 4601 Olten  
062 206 15 50, [olten@kapuziner.org](mailto:olten@kapuziner.org)  
Postkonto: 46-3223-5

## Römisch-katholische Kirchengemeinden

### Olten/Starrkirch-Wil

Grundstr. 4, 4600 Olten  
062 212 34 84  
[verwaltung@rkkgolten.ch](mailto:verwaltung@rkkgolten.ch)  
[www.rkkgolten.ch](http://www.rkkgolten.ch)

### Öffnungszeiten Verwaltung

Mi und Fr 09.00–12.00  
Präsident  
Thomas Laube  
Finanzverwalterin  
Ursula Burger  
Assistentin Verwaltung  
Yvette Portmann

### Ifenthal-Hauenstein

Präsidentin  
Bernadette Renggli, 062 293 28 13

### Trimbach-Wisen

Präsident  
Johannes Rösch, 062 293 02 01

# Anderssprachige Gottesdienste

## Missione Cattolica Italiana Olten-Schönenwerd

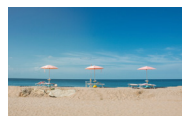
Missionario: don Giuseppe Manfreda  
Coll. Past. 40%: Paola Tiziana Marotta  
Segr. 50% e Coll. Past. 30% : Lella Crea  
Hausmattrain 4 – 4600 Olten  
Tel. 062 212 19 17, Fax 062 212 13 22  
Mobile: 076 447 79 25 (solo per urgenze)  
e-mail: [segreteria@missione-olten.ch](mailto:segreteria@missione-olten.ch)

## AVVISI E INCONTRI SETTIMANALI

**Lunedì 04.07.:** ore 20 St. Martin preghiera RnS.

**Lunedì 11.07.:** ore 20 St. Martin preghiera RnS.

**Durante i mesi di luglio e agosto gli incontri dei gruppi sono sospesi.**



Il team pastorale della Missione Cattolica Italiana augura a tutta la comunità buone, serene, riposanti e benedette vacanze.

## Misión Católica Española – Spanische-Seelsorge:

Feerstrasse 2, 5000 Aarau, Tel. 062 824 65 19,

[mcle@kathaargau.ch](mailto:mcle@kathaargau.ch)

**Misionero:** Mons. Chibuike Onyeaghala

**Horario:** Martes a Viernes de 14.30 a 18.30

**Disponible por teléfono:** Martes a Viernes 10–12

**Secretario:** Nhora Boller, [nhora.boller@kathaargau.ch](mailto:nhora.boller@kathaargau.ch)

## Vietnamesen-Seelsorge:

Maiholderstr. 8, 4653 Obergösgen, 062 295 03 39.

Jeden letzten Sonntag im Monat, ausser im Monat

April um 15.30 Uhr: Eucharistiefeier in der Pfarrkirche

Obergösgen.

## Kath. Kroatienmission SO

P. Šimun Šito Córić, Reiserstr. 83

4600 Olten,

Tel. 062 296 41 00

### Messfeiern

Jeden Sonntag um 12.00 Uhr

in der Pfarrkirche Dulliken

## Kath. Slowenen-Mission

### Messfeier:

Kapuzinerkloster – Klosterplatz 8, 4600 Olten

jeden 4. Freitag im Monat oder nach Ansage

Pfarrer David Taljat,

Naglerwiesenstrasse 12, 8049 Zürich

[slomission.ch@gmail.com](mailto:slomission.ch@gmail.com) / Tel. 044 301 31 32

## Missão Católica de Língua Portuguesa BE – SO

### Director da Missão:

### Pe. Arcangelo Maira, CS

Zähringerstrasse 25, 3012 Bern

Secretariado, Tel. 031 533 54 40

[mclportuguesa@kathbern.ch](mailto:mclportuguesa@kathbern.ch)

[arcangelo.maira@kathbern.ch](mailto:arcangelo.maira@kathbern.ch)

[www.kathbern/missao-catolica-de-lingua-portuguesa](http://www.kathbern/missao-catolica-de-lingua-portuguesa)

## SANTE MESSE

**Sabato 02.07.:** ore 16.30 Messa a Schönenwerd.

**Domenica 03.07.:** ore 11.30 Messa St. Martin. Chiusura dell'anno pastorale festa della nostra Missione/Famiglia.

**Domenica 10.07.:** ore 11.30 Messa a St. Martin.

**Durante i mesi di luglio e agosto la Santa Messa a Schönenwerd è a Santa Maria è sospesa.**

## Gunzgen

St. Katharina

### Sonntag, 3. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Wortgottesdienst in Gunzgen  
Predigt: Stefan Schmitz  
Anschliessend Chilekaffee im Pfarreiheim

### Sonntag, 10. Juli – 15. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Eucharistiefeier beim Schulhaus Gunzgen mit musikalischer Umrahmung durch den Jodlerklub Gunzgen  
Predigt: Gregor Toluoso

### Gemeinsame Kollekten

**2. / 3. Juli:** Kovive

**9. / 10. Juli:** Fonds Jugend- und Erwachsenenbildung

## Hägendorf-Rickenbach

St. Gervasius und Protasius – St. Laurentius

### Samstag, 2. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis

17.30 Wortgottesdienst in Hägendorf  
Predigt: Stefan Schmitz  
Jahrzeit für Peter Baumgartner; Peter Eichmann; Anna und August Eichmann-Fluri; Verena Glutz-Annaheim; Ruth Belser-Walter; Laura und Ludwig sen. Borner-Bodenmiller; Maja und Ludwig jun. Borner-Bodenmiller

#### Mittwoch, 6. Juli

10.15 Eucharistiefeier im Seniorenzentrum

#### Donnerstag, 7. Juli

09.00 Rosenkranz  
09.30 Wortgottesdienst in Hägendorf

### Samstag, 9. Juli – 15. Sonntag im Jahreskreis

17.30 Eucharistiefeier in Hägendorf  
Predigt: Gregor Toluoso

#### Mittwoch, 13. Juli

10.15 Wortgottesdienst im Seniorenzentrum

#### Donnerstag, 14. Juli

09.00 Rosenkranz  
09.30 Eucharistiefeier in Hägendorf

## Kappel-Boningen

St. Barbara – Bruder Klaus

### Sonntag, 3. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis

10.30 Familiengottesdienst mit Taferneuerung in Kappel  
Predigt: Stefan Schmitz



#### Dienstag, 5. Juli

19.00 Rosenkranz in Kappel

#### Mittwoch, 6. Juli

09.00 Eucharistiefeier in Kappel  
Anschliessend Mittwochscaffee im Pfarreisaal

### Sonntag, 10. Juli – 15. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Eucharistiefeier in Boningen  
Predigt: Gregor Toluoso  
12.15 Taufe in der Bornkapelle

#### Dienstag, 12. Juli

19.00 Rosenkranz in Kappel

#### Mittwoch, 13. Juli

09.00 Wortgottesdienst in Kappel

## Gottesdienste im Sommer: Reduziert und Konzentriert

Zugegeben, der liebe Gott macht zwar keine Ferien, aber unsere Gottesdienstbesucherinnen und Besucher, sehr wohl und so kam es, dass in den vergangenen Jahren die Zahl der freien Plätze in unseren Gottesdiensten während der Ferienzeit deutlich angestiegen ist.

In diesem Jahr haben wir reagiert und unser Gottesdienstprogramm in der Ferienzeit einsprechend angepasst.

**Bitte beachten sie das reduzierte Gottesdienstprogramm.**

Für einen allfälligen Transport in eine andere Pfarrei ist gesorgt: Wer eine Mitfahrgelegenheit sucht, kann sich jeweils bis Freitagvormittag um 11:00 für die Gottesdienste vom Wochenende und den Feiertagen melden (062-209 16 90).



## Hat Jesus auch Ferien gemacht?

Eher nicht, denken die meisten Menschen. Trotzdem heisst es im Evangelium, dass Jesus den seinen auch Entspannung gönnt, wenn er sie einlädt: "Kommt mit an einen einsamen Ort, wo wir allein sind und ruht ein wenig aus" (Mk. 6,31).

**Es ist in den Augen Jesu also offensichtlich notwendig, Rückzugsmöglichkeiten zu schaffen, Erholungsphasen einzuplanen, auf sich selbst zu achten, und dafür Sorge zu tragen, dass es uns gut geht.**

Nutzen wir unsere freie Zeit, um Dinge zu tun, die uns gut tun, egal ob zu Hause auf dem Balkon, im Garten oder in der Fremde.

Und: nehmen wir auch Gott. Oder genauer entdecken, wo immer wir hinkommen. Lassen wir uns inspirieren von seinen Werken: Von der Schönheit der Pflanzen und Blumen, Tiere, Wälder, Seen, Flüsse, Meere und Berge.

Nehmen wir wahr, wenn Bauten, die zu seiner Ehre geschaffen wurden, uns auf ihn hinweisen: In den Kirchen und Kathedralen, in kleinen Kapellen und in den Klöstern begegnen uns zu Stein gewordene Glaubenszeugnisse.

Ihm können wir immer und überall begegnen. In ihm finden wir Ruhe, können zu uns selbst kommen und neue Kraft schöpfen.

Lassen Sie die Seele baumeln und finden Sie Entspannung, Ruhe und neue Kraft.

Stefan Schmitz

## Jodlermesse in Gunzgen

**Am Sonntag, 10. Juli, findet um 10.30 Uhr ein Gottesdienst auf dem Schulhausareal statt. Musikalisch wird er vom Jodlerklub Gunzgen umrahmt.**

Der Jodlerklub lädt am Wochenende vom 9. und 10. Juli zum Grillplausch ein.

Bereits am Samstagabend ab 17 Uhr ist Festbetrieb beim Schulhaus Gunzgen.

Am Sonntag beginnt der Festbetrieb um 9.30 Uhr und nach dem Gottesdienst wird ein Menu angeboten. Ausser dem Menu gibt es ab 13.30 auch Grilladen und ein gluschtiges Dessertbuffet.

Da der Festplatz gedeckt ist, werden der Grillplausch und der Gottesdienst bei jedem Wetter durchgeführt.

Herzliche Einladung

Jodlerklub Gunzgen



## Rückblick – Pfingstprojekt Mozart

Das gemeinsame Chorprojekt am Pfingstwochenende war ein grosser Erfolg!



Bei der Aufführung in Kappel am Pfingstsonntag

Erstmals sind die 3 Kirchenchöre aus unserem Seelsorgeverband gemeinsam aufgetreten.

Zu hören war Mozart's Spatenmesse, unter der fachkundigen Leitung von Jan Thomer. Die Atmosphäre war sehr angenehm und heiter.

Man kann von einer gelungenen und inspirierenden Zusammenarbeit sprechen!

Trotz der Unterschiede unter den Chören konnte sich jedes Chormitglied wohlfühlen. Entscheidend war die Mitwirkung, nicht eine möglichst fehlerfreie Darbietung. Im grossen Chor fühlt man sich sicherer.

Schön wär's, wenn in Zukunft wieder einmal ein gemeinsames Projekt gestaltet werden könnte!

Romuald Daems

## Alternatives Pfingstprogramm bei den Minis



Wer von den Minis Hägendorf-Rickenbach die Pfingsttage daheim verbrachte, konnte sich dafür am Montag des verlängerten Wochenendes beim Mini GP auf der Carrerabahn messen.

Jeder Rennfahrer, jede Rennfahrerin braucht ein Technikerteam, das ist allgemein bekannt. Auch auf der Carrerabahn braucht es Teamwork wenn die Autos aus der Spur fahren.

So kommt beim Rennen auch das Soziale nicht zu kurz. Und um das schöne Wetter auch nicht ausser Acht zu lassen, fand die Siegerehrung dann unter freiem Himmel statt. Nebst einem Wandpokal gab es vor allem Ruhm und Ehre zu gewinnen, ganz wie bei den Grossen.

Edith Tester, Verantwortliche Jugendarbeit



## Danke fürs Ministrieren

Am Sonntagmorgen zur Kirche gehen, wenn Gleichaltrige noch schlafen, oder sich am Samstagabend auf den Weg zum Gottesdienst machen, wenn die Familie am Grillieren ist.



Das ist normal für Ministrantinnen und Ministranten.

Als Dank dafür gibt es ein Freizeitprogramm und vor allem jedes Jahr eine Minireise.

Die Schar Kappel-Boningen-Gunzgen hatte als Ziel der Reise in diesem Jahr wieder mal den Europapark anvisiert.

Bei schönstem Sommerwetter genossen alle die vielen Attraktionen, und wie immer war der Vergnügungspark ein Garant dafür, dass am Abend zufriedene und müde Kinder und Jugendliche nach Hause zurück kehrten.

Edith Tester, Verantwortliche Jugendarbeit

## Röseligarten in Hägendorf



Singen, Geschichten hören, Kaffee mit Zopf geniessen, gute Gespräche führen, danach Lotto spielen und schmackhafte Preise gewinnen.

Der nächste Röseligarten findet statt am **Dienstag, 5. Juli**, von 14 bis 17 Uhr im Gemeindesaal Rickenbach. Von 13.30 bis 14 Uhr ist das gewohnte Blutdruckmessen.

Wenn ein Fahrdienst erwünscht wird, melden Sie sich bitte bei Monika Flückiger, Telefon 079 532 19 89.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

## Seniorenvereinigung Gunzgen

Am **Dienstag, 12. Juli**, Wanderung ins Toggenburg, hinter den Churfisten, laut Programm.

Verschiebedatum ist Dienstag, 19. Juli.

## Getauft wurden

am 30. April 2022 in der Bornkapelle in Kappel, **Jan von Flüe**, Sohn von Regula und Manuel von Flüe, Stalden

am 8. Mai 2022 in der Kirche in Kappel **David Shala**, Sohn von Spresa und Florijan Shala, Kappel

am 22. Mai 2022 in der Kirche in Kappel **Antonia Prendi**, Tochter von Sascha und Aleks Prendi, Kappel

am 5. Juni 2022 in der Kirche in Boningen, **Luana Lya Bianchi**, Tochter von Jlona und Remo Bianchi, Boningen

am 12. Juni 2022 in der Kirche in Kappel **Elina Sophia** und **Elio Lionel Born**, Kinder von Nicole und Pascal Born, Kappel

am 19. Juni 2022 in der Kirche in Kappel **Leano Fürst**, Sohn von Maria-Luisa und Raphael Fürst, Kappel

*Herzlich willkommen in unserer Pfarrei. Wir wünschen den Kindern Gottes Segen auf ihrem Lebensweg und den Eltern Freude an ihrer Aufgabe.*

## Trauung

Am Samstag, 4. Juni 2022, haben in Hägendorf geheiratet **Lalita** und **Mark Kqira-Guarino**, wohnhaft in Rothrist.

*Wir gratulieren herzlich und wünschen ihnen Gottes Segen für die gemeinsame Zukunft.*

## Cafe-Mitenand

Das nächste Cafe-Mitenand findet statt am **Dienstag, 5. Juli** um 14 Uhr im Pfarrzentrum in Hägendorf. Neu dauert der Anlass bis 16 Uhr.

In den Sommerferien macht das Café Mitenand Pause und startet wieder am Dienstag, 16. August.

Wir freuen uns, wenn Sie dabei sind!



## Dankes-Apéro für alle Freiwilligen im Seelsorgeverband Untergäu

Am Freitag, 3. Juni 2022, fand am Abend im Pfarrzentrum Hägendorf ein Apéro für die Freiwilligen in unserem Seelsorgeverband statt.

Eingeladen waren Mitglieder von Gruppierungen wie Lektoren, Kommunionhelfer, Pfarreirat, Chörli, Palmenbinder, Mittagstisch, Wegbegleitung u.a., die sich unentgeltlich für das Pfarreileben einsetzen.

Zu Beginn begrüsst Monika Flückiger und Stefan Schmitz alle Anwesenden und bedanken sich für die vielfältige Mithilfe und das Engagement in unseren Pfarreien.

Anschliessend bedienen sich alle am reichen Buffet und nutzen die Gelegenheit für Austausch und Gespräche.



## Öffnungszeiten des Sekretariates während den Sommerferien

Das Pfarreisekretariat in Kappel ist während den Sommerferien von Montag, 11. Juli bis Montag, 15. August, jeweils am Montag-, Mittwoch- und Freitagmorgen von 08.30 bis 11.00 Uhr besetzt.

Das Sekretariat in Hägendorf bleibt geschlossen. Ausserhalb dieser Zeiten erreichen Sie uns im Notfall unter der Nummer 062 209 16 98.



## Adressen

**Sekretariate:** 062 209 1690

**Notfallnummer:** 062 209 1698

Kath. Pfarramt Gunzgen  
Kath. Pfarramt Kappel  
Mittelgäustr. 31, 4616 Kappel, Tel. 062 209 16 90  
st.katharina@bluewin.ch  
sekpffarramt.kappel@bluewin.ch

Kath. Pfarramt, Kirchplatz 3, 4614 Hägendorf  
Tel. 062 209 16 90, kath.pffarramt.haegendorf@bluewin.ch

## Öffnungszeiten

Montag - Freitag, 8.30 - 11.00 Uhr in Kappel  
Donnerstag, 14.00 - 16.30 in Hägendorf

## Sekretärinnen

Ruth Geiser und Helena Lachmuth

## Pfarreileitung

Stefan Schmitz, Tel. 062 209 16 90  
rkpffarramt.kappel@bluewin.ch

## Leitender Priester

Gregor Tolusso, Tel. 062 209 16 90  
gt.svuntergaeu@gmail.com

## Hauptsakristan

Hari Fritz, Tel. 079 323 17 87  
hari.fritz.svug@gmail.com

## Reservationen

### Pfarreihem Gunzgen:

Vreni Schafer, Tel. 062 216 05 57  
pfarreihemgunzgen@bluewin.ch

### Pfarreizentrum Hägendorf und Pfarreisaal Kappel:

Kath. Pfarramt Kappel, Tel. 062 209 16 90  
sekpffarramt.kappel@bluewin.ch

## Liturgie

### Samstag, 02. Juli

18.30 Gottesdienst  
Kollekte: KIRCHE in Not

### Sonntag, 03. Juli – 14. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Waldgottesdienst im Bornhüsli

Mittwoch, 06. Juli

09.30 Gottesdienst im Marienheim

Donnerstag, 07. Juli

09.15 Gottesdienst der FG in der Kapelle

### Samstag, 09. Juli

18.30 Gottesdienst  
Jahrzeit für: Ida Baumgartner, Jules Baumgartner,  
Rosa Baumgartner, Alwina Husi  
Kollekte: KIRCHE in Not

### Sonntag, 10. Juli – 15. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Gottesdienst  
11.00 Taufe: Sissi Glutz

Dienstag, 12. Juli

10.15 Gottesdienst im Altersheim Brunnematt

### Samstag, 16. Juli

18.30 Eucharistiefeier mit Kapuziner  
Jahrzeit für: Antonie und Hans Burkart-Wassner  
Kollekte: Kapuzinerkloster Olten

### Sonntag, 17. Juli – 16. Sonntag im Jahreskreis

10.00 Eucharistiefeier mit Kapuziner  
Kollekte wie am Samstag, herzlichen Dank

## Pfarreiarbeit

### Taufanzeige

Am 11. Juni nahmen wir durch das Sakrament der Taufe **Vinh Nguyen** in unsere Gemeinschaft auf. Die junge Familie wohnt an der Brütchenmatt in Wangen.

Am 12. Juni nahmen wir durch das Sakrament der Taufe, **Emma und Abel Zsoldos** in unsere Gemeinschaft auf. Die junge Familie wohnt am Schanzenweg in Wangen. Wir wünschen viel Freude und Gottes Segen.

### Waldgottesdienst im Bornhüsli



Wenn wir hinaus in die Natur gehen, gehen wir damit zugleich hinein in Gott. In jedem Baum, in jeder Blume, in den Feldern an denen wir vorübergehen, in der Luft, die uns umgibt und die wir einatmen..., können wir Gottes Gegenwart entdecken.

Es gibt Momente, Augenblicke, in denen etwas von dieser Begegnung mit dem Göttlichen aufscheint. Vielleicht sind wir zuerst überrascht, staunen, können es nicht gleich fassen – und schon gar nicht in Worte fassen. Aber es ist präsent, wie ein erhellender Blitz, wie eine tiefe berührende Stille...

In diesem Sinne sind **alle ganz herzlich eingeladen zum Waldgottesdienst am Sonntag, 03. Juli um 10.00h beim Bornhüsli**, Wangen mit anschliessenden **Grillieren:**

Bitte die *Grilladen selber mitbringen*.  
*Getränke und Kaffee* werden vom Gallusverein *offeriert*.  
Wir freuen uns, wenn Sie mit uns einen besinnlichen und fröhlichen Sonntagmorgen beim Bornhüsli verbringen und hoffen auf sonniges Wetter.

## Vereinsreise ins Appenzellerland



**Donnerstag 8. September 2022**



Unsere diesjährige Vereinsreise führt uns zuerst nach Altstätten, wo wir in der ältesten Kerzenfabrik der Schweiz die traditionelle Kerzenherstellung kennenlernen. Anschliessend an die Führung besuchen wir kurz die Marienkapelle (Maria Knotenlöserin) im Riet. Weiter geht es zum wunderschön, idyllisch gelegenen Gasthaus Hoher Hirschberg, wo wir ein feines heimisches Mittagessen geniessen. Am Nachmittag haben wir Gelegenheit durch das schmucke Appenzell zu flanieren. Gegen 19.30 Uhr werden wir wieder in Wangen eintreffen.

**Besammling:** Do. 8. Sept. um 7.45 Uhr beim Parkplatz Kath. Kirche

**Kosten:** Fr. 60.00 für Carfahrt, Kaffee und Gipfeli bei der Hinfahrt, Führung Hongler Kerzenfabrik, 3-Gänge Mittagessen im Gasthaus Hoher Hirschberg,  
**Anmeldung:** Bis 23. August bei Helen Gmür  
Tel. 062 212 50 07  
oder E-Mail e-gmuer@bluewin.ch

Wir freuen uns auf viele Anmeldungen.  
*Der Vorstand*

## Ministranten reisten nach Köln



Am Donnerstag, 16. Juni fuhren wir nach dem Gottesdienst und der Prozession rund um den Park mit einem Car der Bornreisen los und kamen um 19.30 Uhr in Köln an. Nachdem alle Zimmer bezogen wurden, gab es ein Nachtessen im Hotel.

Danach wurde die Stadt noch etwas erkundet und schon bald gingen alle schlafen, da wir am Freitag einen strengen Tag vor uns hatten.

Eine Führung rund um den Dom, eine Fahrt mit der Bimmelbahn zu den Gondeln. Mit dieser konnten wir die Stadt aus einer anderen Perspektive betrachten. Dazwischen ein feines Mittagessen mitten in der Stadt.

Bummeln, Lädle, einige machten eine Schifffahrt und schon bald war auch dieser Tag vorbei.

Am Samstag bei der Heimfahrt machten wir einen Stopp in Heidelberg. Dort erwartete uns ein Mittagessen im "Hans im Glück".

Nach der Schlossbesichtigung ging es dann Heimwärts. Samstagabend um 20.30 Uhr trafen wir alle voller neuer Eindrücke wieder in Wangen ein.

Es war eine wunderbare Reise. Die Minis haben toll mitgemacht und das Lachen kam ganz sicher nicht zu kurz.

*Edith Mühlematter*

## Wallfahrt der Kirchgemeinde Wangen bei Olten 24. September 2022 nach Ingenbohl und Luthern Bad



*Kloster Ingenbohl*

Anmeldungen finden sie beim Kircheneingang, oder auf der Homepage der kath. Kirchgemeinde Wangen b.Olten

## Niedergösgen

St. Antonius der Einsiedler

### Samstag, 2. Juli

13.30 Trauung

### Sonntag, 3. Juli

09.30 Wort- und Kommunionfeier  
Andrea-Maria Inauen

Mittwoch, 6. Juli

08.00 Rosenkranz  
08.30 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil

### Samstag, 9. Juli

18.00 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil

Mittwoch, 13. Juli

08.00 Rosenkranz  
08.30 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil  
10.00 Wort- und Kommunionfeier im BPZ Schlossgarten  
Andrea-Maria Inauen

## Obergösgen

Maria Königin

### Samstag, 2. Juli

18.00 Wort- und Kommunionfeier  
Andrea-Maria Inauen

Donnerstag, 7. Juli

10.00 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil

Freitag, 8. Juli

9.00 Rosenkranz

## Winznau

Karl Borromäus

### Sonntag, 3. Juli

09.30 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil  
Anschliessend Pfarrekafi im Pfarrsaal

Donnerstag, 7. Juli

09.40 Abfahrt beim Pfarrhaus zum Gottesdienst  
in Obergösgen

### Sonntag, 10. Juli

09.30 Wort- und Kommunionfeier, Peter Fromm

Donnerstag, 14. Juli

08.30 Rosenkranz  
09.00 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil

## Lostorf

St. Martin

### Sonntag, 3. Juli

10.00 Ökumenischer Schlossgottesdienst  
Katharina Fuhrer, Mechthild Storz  
Bei Regenwetter in der ref. Kirche  
siehe unter Lostorf

Kollekte: Für die Menschen in und aus der Ukraine

Mittwoch, 6. Juli

19.00 Friedensgebet in der kath. Kirche

### Sonntag, 10. Juli

11.00 Wort- und Kommunionfeier, Peter Fromm

Mittwoch, 13. Juli

19.00 Friedensgebet in der kath. Kirche

## Stüsslingen

Peter und Paul

### Samstag, 2. Juli

18.00 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil

### Montag, 4. Juli

#### Patrozinium der Kapelle Rohr

19.30 Ökumenischer Gottesdienst  
Katharina Fuhrer, Andrea-Maria Inauen  
Anschliessend Apéro

Donnerstag, 7. Juli

08.30 Rosenkranz  
09.00 Wort- und Kommunionfeier  
Andrea-Maria Inauen

### Sonntag, 10. Juli

09.30 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil

Donnerstag, 14. Juli

08.30 Rosenkranz  
09.00 Wort- und Kommunionfeier, Liturgiegruppe

Freitag, 15. Juli

19.00 Rosenkranz

## Erlinsbach

St. Nikolaus

### Samstag, 2. Juli

16.30 Beichtgelegenheit

### Sonntag, 3. Juli

11.00 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil

Dienstag, 5. Juli

19.00 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil

Donnerstag, 7. Juli

19.00 Eucharistische Anbetung

Freitag, 8. Juli

09.00 Eucharistiefeier, Laurenzenkapelle  
Dominic Kalathiparambil

### Samstag, 9. Juli

16.30 Beichtgelegenheit

### Sonntag, 10. Juli

11.00 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil  
11.00 Taufe Lio Strässle in der Laurenzenkapelle

Dienstag, 12. Juli

19.00 Eucharistiefeier, Dominic Kalathiparambil

Donnerstag, 14. Juli

19.00 Eucharistische Anbetung

Freitag, 15. Juli

09.00 Eucharistiefeier, Laurenzenkapelle

Dominic Kalathiparambil

10.15 Eucharistiefeier, AZ Mühelfeld  
Dominic Kalathiparambil

### Kollekten im Pastoralraum

2./3. Juli Solothurnisches Studentenpatronat  
9./10. Juli Papstopfer

## Wir suchen Verstärkung!



Pastoralraum Gösgen

Wir sind langjährige, qualifizierte und motivierte Frauen und Männer im pastoralen Dienst. Gemeinsam mit ermächtigten Koordinator:innen in jeder einzelnen der uns anvertrauten sechs Pfarreien sorgen wir für ein lebendiges Pfarreileben. Zur Verstärkung unseres innovativen Pastoralraumteams suchen wir

**Dich als neues Team-Mitglied,  
40 – 100 %, je nach beruflichen Kompetenzen**  
auf Herbst 2022 oder nach Vereinbarung.

Wir freuen uns am vielfältigen Leben in unserem Pastoralraum. Gleichzeitig sehen wir Potential in folgenden Bereichen:

- Familienpastoral (vernetzende Projektarbeit)
- Soziale Arbeit (Palliative Care, Flüchtlinge)
- Jugendarbeit (Projekte mit und für Jugendliche)
- Seelsorge (in Schwerpunktpfarreien)
- Frauenpastoral (Projekte mit und für Frauen)
- Öffentlichkeitsarbeit

Der Schwerpunkt deiner Arbeit wird im Pastoralraumteam abgesprochen.

Verfügst du über eine Ausbildung in sozialer Arbeit oder soziokultureller Animation oder Jugendarbeit oder Religionspädagogik oder Theologie oder Ähnliches? Arbeitest du gerne proaktiv? Hast du Erfahrungen in Projektarbeit, in der Arbeit mit Freiwilligen und Freude an der Ermächtigung von anderen? Pflegst du einen partizipativen Umgangsstil und lebst du eine geerdete, zeitgemässe Spiritualität? Ist dir eine offene und reflektierte Verbundenheit zur römisch-katholischen Kirche wichtig und bist du bereit, in der Nähe zu wohnen?

**Dann bist du die Person, die in unser Team passt!**

Detaillierte Informationen findest Du unter [www.pr-goesgen.ch](http://www.pr-goesgen.ch) und auf Seite 24.

### Adressen

[www.pr-goesgen.ch](http://www.pr-goesgen.ch)

Notfallnummer 079 755 48 44

<b>Pastoralraumleitung</b>	Andrea-Maria Inauen, Tel. 062 849 05 61
<b>Leitender Priester</b>	Dominic Kalathiparambil, Tel. 076 232 06 67
<b>Leitungsassistentin</b>	Sabine Gradwohl, Tel. 062 849 05 64
<b>Erwachsenenbildung und Projekte</b>	Siegfried Falkner, Tel. 062 849 35 93
<b>Frauenpastoral</b>	Mechthild Storz, Tel. 062 298 11 32
<b>Religionsunterricht 1. bis 6. Klasse</b>	Esther Akermann, Tel. 062 844 04 32
<b>Religionsunterricht Oberstufe</b>	Siegfried Falkner, Tel. 062 849 35 93
<b>Wegbegleitung / Palliative Care</b>	Andrea-Maria Inauen, Tel. 062 849 05 61
<b>Katechetin RPI</b>	Denise Haas, Tel. 062 849 05 63, 079 218 25 92
<b>Gemeindeanimatorin in Ausbildung</b>	Gabriella Scozzafava, Tel. 078 861 16 54
<b>Kaplan</b>	Jobin John Vaipumepurath Tel. 062 849 15 51
<b>Seelsorgerin</b>	Schwester Hildegard, Tel. 062 295 06 78

# Pastoralraum Gösgen

www.pr-goesgen.ch

**Leitung Pastoralraum:** Andrea-Maria Inauen, Tel. 062 849 05 61  
**Leitender Priester:** Dominic Kalathiparambil, Tel. 076 232 06 67  
**Leitungsassistent:** Sabine Gradwohl, Tel. 062 849 05 64  
DI und FR 8.30 – 11.30 Uhr

andrea-maria.inauen@pr-goesgen.ch  
father.dominic@pr-goesgen.ch  
sekretariat@pr-goesgen.ch  
www.pr-goesgen.ch

## Ausflug der Erstkommunionkinder des Pastoralraumes nach Mariastein und in den Zoo Basel EINFACH ALLES!

Am 11. Juni starteten 53 Erstkommunionkinder und 17 Begleitpersonen bei bestem Wetter mit 2 Cars Richtung Maria Stein. „Wann sind wir da? Was machen wir als Erstes?“ ... Die Erwartung und Vorfreude war gross! Im Car hörten die Kinder die Geschichte vom Kloster und wir sangen die Lieder für den späteren Gottesdienst.



Angekommen machten wir ein paar Bewegungsspiele und dann ging es die vielen Stufen hinunter zur Grotte. Es ist immer wieder beeindruckend, dort zu sein, und wie sich die Stimmung des Ortes auf uns überträgt. Wenn wir gemeinsamen Gebet bei der Gottes Mutter verweilen, wird unser Glaube spürbar. Besonderen Eindruck haben auch die vielen Motivtafeln hinterlassen. Im Gottesdienst durften wir die Geschichte von Maria

und Marta lebendig erfahren und miteinander das Brot teilen. Im Anschluss wurde Bruder Ludwig mit vielen, vielen Fragen, er konnte gar nicht alle beantworten, in Beschlag genommen.

Um 12 Uhr ging es dann weiter in den Zoo nach Basel. Nach einem feinen Picknick machten wir uns in Gruppen auf, und erkundeten den Zoo. Immer wieder sind wir uns begegnet, dass macht diesen Besuch besonders. Um 16 Uhr nach einem feinen Glace und kleinem Einkauf ging es zurück zum Car. Erfüllt mit vielen schönen Bildern im Kopf, müden Beinen, verschwitzten T-Shirts und strahlenden Gesichtern fuhren wir zurück.

Nachgefragt, was am besten gefallen hat, hiess es: die Grotte, die Affen, die Seehunde, Bruder Ludwig im Gespräch, die Schlange, die Kirche, die Motivtafeln... EINFACH ALLES!

Vielen Dank an alle, die diesen Ausflug ermöglicht und mitgestaltet haben!

## Cooler Paradisos 2022

Über das Pfingstweekende haben Jublascharen des Kantons Solothurn auf dem Boden des Pastoralraumes Gösgen – auf dem Inseli in Niedergösgen – mit über 800 Kindern und Jugendlichen das alle 11 Jahr stattfindende Pfingstlager ‚Paradisos‘ durchgeführt! Welch coole Bauten wie beispielsweise das Fünffirst-Zelt aus Militärlplachen – welch cooles Programm, das unter

anderem das Thema Nachhaltigkeit konkret umsetzte. Von unserem Pastoralraum war die Jubla Winznau als zahlenstärkste Gruppe mit 76 Mitgliedern dabei und die Jubla-Minischar Stüsslingen-Rohr, welche die grösste Anzahl der Verantwortlichen des OK's stellte. Der Zweckverband Gösgen wurde unter den Hauptsponsoren aufgeführt!

Weitere coole Bilder: [paradisos.ch/Mehr/Galerie](http://paradisos.ch/Mehr/Galerie)



## Herzlich willkommen: It's cool!

An heissen Tagen ist es buchstäblich cool, in einer der Kapellen oder Pfarrkirchen im Pastoralraum zu verweilen.

Erholsame Sommer(ferien)tage wünscht Ihnen

das Pastoralraumteam

# Niedergösgen

St. Antonius der Einsiedler

**Pfarrleitung:** Andrea-Maria Inauen und Dominic Kalathiparambil  
**Pfarramt:** Kreuzstrasse 42, 5013 Niedergösgen, Tel. 062 849 05 64  
**Koordinator:** Dominic Kalathiparambil, Tel. 076 232 06 67  
**Sekretariat:** Sabine Gradwohl, DI und FR 8.30 – 11.30 Uhr

www.pr-goesgen.ch/niedergoesgen  
father.dominic@pr-goesgen.ch  
sekretariat.niedergoesgen@pr-goesgen.ch

## Pfarrheimsanierung hat begonnen



Nach einer längeren Planungs- und Vorbereitungsphase konnte nun mit der Sanierung des Pfarrheims begonnen werden. Im Rahmen der Planung mussten aufgrund einer Auflage der Einwohnergemeinde auch die Kanalisationsanschlüsse überprüft werden. Dabei stellte sich leider heraus, dass sich die Zuleitungen grösstenteils in einem schlechten Zustand befanden. Nach weiteren Abklärungen zeigte sich, dass eine Leitung vor dem Eingang sowie eine Leitung im Pfarrgarten komplett ersetzt werden mussten. Die Leitung Ecke Zufahrt Schlosskirche/Schlossrainstrasse konnte mittels Inlineverfahren saniert werden. Diese Arbeiten wurden im Laufe des Monats Juni weitgehend abgeschlossen, so dass mit Rückbau- und Abbrucharbeiten Ende Juni begonnen werden konnte. Die zusätzlichen Sanierungsarbeiten an der Kanalisation haben zur Folge, dass das Pfarrheim erst ab Ende November 2022 wieder zur Verfügung stehen wird. Da verschiedene Arbeiten

unter Budget vergeben werden konnten, liegt die Sanierung trotz der zusätzlichen Arbeiten immer noch im Rahmen des bewilligten Kredits.

Beat Fuchs, Präsident Kirchgemeinde

## Rückblick Fronleichnam



Das diesjährige Fronleichnamsfest fand bei schönstem Sommerwetter und somit idealen Bedingungen statt. Nach längerem Unterbruch konnte es diesmal wieder einmal mit einer Prozession durchs Dorf durchgeführt werden. Im Jahr 2019 fiel diese wegen des ungünstigen Wetters aus. Danach konnte Fronleichnam infolge Pandemie nur noch mit Einschränkungen und ohne Prozession gefeiert werden. Die etwas gekürzte Prozessionsroute endete im Schlosshof, wo dann die Eucharistiefeier stattfand.

## Fahrdienst zu den Gottesdiensten

Fällt es Ihnen schwer, die Schlosskirche zu Fuss zu erreichen? Sie werden gerne von zu Hause abgeholt und mit dem Auto vor die Kirche gefahren. Der Fahr-

dienst wird am Sonntag, den 3. Juli um 9.30 Uhr zur Schlosskirche angeboten. Anmeldung bitte **freitags vorher bis 11.00 Uhr** bei Denise Haas: 079 218 25 92.



Rainer Sturm\_pixelio.de

Das Pfarrsekretariat ist ferienhalber bis 8. Juli 2022 nicht besetzt.

## AGENDA

- **Donnerstag, 7. Juli 2022, 19.00 Uhr**  
Pfarreratssitzung bei Käthi Meier

## Jahrzeiten

Sa 9.7. 18.00 Uhr Helen & Hans  
Spielmann-von Däniken



# Obergösgen

Maria Königin

**Pfarrleitung:** Andrea-Maria Inauen und Dominic Kalathiparambil  
**Pfarramt:** Kirchweg 2, 4653 Obergösgen  
**Koordinatorin:** Verena Bürge  
**Sekretariat:** Iris Stoll, MO und DO 8.30 – 11.00 Uhr

Tel. 062 295 20 78  
Tel. 079 818 55 77

[www.pr-goesgen.ch/obergoesgen](http://www.pr-goesgen.ch/obergoesgen)  
[verena.buerge@pr-goesgen.ch](mailto:verena.buerge@pr-goesgen.ch)  
[sekretariat.obergoesgen@pr-goesgen.ch](mailto:sekretariat.obergoesgen@pr-goesgen.ch)

## Rückblick Fronleichnam



In familiärer Stimmung durften wir an Fronleichnam im Schatten unter der Linde beim Bauernhof der Familie Huber einen stimmungsvollen Gottesdienst erleben. Aktiv wirkten die drei Erstkommunionkinder mit ihren Liedern, Texten, den Tänzen und den schönen Farbenspielen mit und zeigten und sagten allen mit ihrem Tun, dass wir Jesus brauchen und er für uns sehr wichtig ist. Diese Botschaft verstärkte Sr. Hildegard mit ihren guten Gedanken im Predigtwort und die Klaviermusik von Daniel Pochwala passte sehr gut dazu. Allen, die zum Gelingen dieses Gottesdienstes beigetragen haben, ein herzliches Dankeschön.

## Minianlass 3. Juni 2022

Die Minischar Obergösgen führte letzten Freitag vor dem Pfingstwochenende einen sommerlichen Grillabend durch. Es wurden viele tolle Spiele gespielt,

Bibelseiten gestaltet und gebastelt für die Pastoralraum Bibel, feine Würste grilliert und das leckere Dessert genossen, welches von einer Ministrantin organisiert wurde. Die Minis wie auch ich, verbrachten einen tollen und lustigen Abend zusammen.

*Gabriella Scozzafava, Gemeindegastgeberin i.A.  
Präses Minischar Obergösgen*



## Mitarbeiter:innen-Essen



Viele Hände, Köpfe und Herzen braucht es damit eine lebendige Pfarrei wächst und gedeiht. Alle, die sich für unsere

Pfarrei das Jahr über engagieren, sind eingeladen worden zu einem Dankessen.

## AGENDA

- **Mittwoch, 6. Juli, 16.30 bis 19.00 Uhr**  
Bücherstube im Haus der Begegnung



## Bräteln des Frauenforums

Am Mittwoch, 6. Juli um 19.00 Uhr Bräteln im Garten vom Haus der Begegnung. Fleisch und Brot bringt jede selber mit. Getränke, Salate und Dessert sind für euch vorbereitet. Der Anlass findet bei jeder Witterung statt. Wir freuen uns auf Euch.

## Goldene Hochzeit 2022

Felix Gmür, Bischof von Basel, wird auch im 2022 diejenigen Paare einladen, welche dieses Jahr das Jubiläum der „Goldenen Hochzeit“ feiern dürfen. Bei dieser Feier danken wir Gott für diese Gnade und beten für weitere glückliche Jahre.

Der Festgottesdienst wird stattfinden am:  
Samstag, 3. September 2022 um 15.00 Uhr in der Kathedrale St. Urs und Viktor in Solothurn. Wer gerne teilnimmt, möge sich auf dem Pfarramt melden!



## Wir gratulieren

3. Juli: Herr Peter von Arx zum 90. Geburtstag

## Jahrzeiten

Sa 02.07. 18.00 Uhr: Hans Hügli-Huber, Therese Hügli, Mina Hügli-Guldimmann, Gertrud Steiner-Deck, Fritz Bütikofer-Hänggi, Eugen und Klara Wenger-Gubler, Luise Wenger, Paul Wenger

# Winznau

Karl Borromäus

**Pfarrleitung:** Andrea-Maria Inauen und Dominic Kalathiparambil  
**Pfarramt:** Kirchweg 1, 4652 Winznau  
**Koordinatorin:** Regina von Felten  
**Sekretariat:** Judith Kohler, DI 8.00-11.15 Uhr, DO 8.00-11.15 Uhr und 13.30-15.30 Uhr

Tel. 062 295 39 28  
Tel. 079 773 58 82

[www.pr-goesgen.ch/winznau](http://www.pr-goesgen.ch/winznau)  
[regina.vonfelten@pr-goesgen.ch](mailto:regina.vonfelten@pr-goesgen.ch)  
[sekretariat.winznau@pr-goesgen.ch](mailto:sekretariat.winznau@pr-goesgen.ch)

## Pfarrkafi

Im Anschluss an den Gottesdienst vom **Sonntag, 3. Juli**, organisiert der Kirchgemeinderat das Pfarrkafi im Pfarrsaal. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

## Auffahrtsprozession 2022



## Sternstundenreise der 4. – 6. Klasskinder aus Obergösgen und Winznau nach Solothurn am 18. Mai 2022

Sechs Kinder und zwei Begleitpersonen durften bei heissen sommerlichen Temperaturen eine spannende und eindruckliche Reise nach Solothurn antreten. Im herrschaftlichen Bischofspalais in Solothurn wurden wir sehr freundlich empfangen und durften den Bischofssaal und die Kapelle besuchen sowie die schöne Aussicht vom Balkon des Palais geniessen. Danach marschierte die Gruppe trotz grosser Hitze wacker weiter zur Verenaschlucht bei Rüttenen. Höhepunkt der Reise war der Besuch beim Einsiedler Michael, der seit über fünf Jahren vorbildlich zur Schlucht und ihren Kapellen schaut. Die Kinder waren beeindruckt von seinen Ausführungen über die heilige

Verena, über den heiligen Martin und alle Besonderheiten der Schlucht. Die exklusive Führung in der Felsen- und dann in der Martinskapelle mit der Reliquie der heiligen Verena, wird sicher für lange Zeit unvergessen bleiben.

Bepackt mit ganz besonderen Eindrücken kam die Gruppe zufrieden, aber müde in Winznau an.

*Denise Haas, Religionspädagogin RPI und Susi Froelicher, Katechetin*



## Wie lösche ich ein Feuer? Anlass der Frauengemeinschaft



löscht. Danach lernten die Frauen den Umgang mit einem Feuerlöscher und die Anwendung einer Löschdecke. Bevor alle sich zum Umtrunk und Gedankenaustausch hinsetzten, wurde eindrucklich demonstriert, was geschieht, wenn man Wasser in heisses und entzündetes Öl leert. Alle waren beeindruckt. Herzlichen Dank der Feuerwehr für die interessanten Vorführungen und auch allen Teilnehmerinnen.

Am 2. Juni nahmen 21 Frauen am Kurs der Frauengemeinschaft teil. 2 Feuerwehrmänner der Regionalfeuerwehr Unterer Hauenstein erklärten ihnen, welche Arten von Feuer es gibt und wie man sie

## Fronleichnam



## AGENDA

- **Dienstag, 5. Juli, 19 Uhr**  
Strick-Abend im Pfarrsaal, FG Winznau

## Sekretariat

Judith Kohler ist vom 10. Juni bis 10. Juli nicht im Pfarramt. Maria Troxler wird die Vertretung zu den normalen Öffnungszeiten im Pfarramt übernehmen. Sie wird neben dem Türdienst Anrufe entgegennehmen, die E-Mails lesen und beantworten. Bei Notfällen und ausserhalb der Sekretariatsöffnungszeiten können Sie jederzeit die Notrufnummer 079 755 48 44 anrufen.

## Unsere Verstorbenen

Am 16. Juni rief Gott Theresia Borer-Lutz im Alter von 90 Jahren zu sich heim. Der Herr schenke ihr ewige Freude in seinem Reich. Den Angehörigen wünschen wir viel Trost und Zuversicht.

# Lostorf

St. Martin

**Pfarrleitung:** Andrea-Maria Inauen und Dominic Kalathiparambil  
**Pfarramt:** Räckholdenstrasse 3, 4654 Lostorf Tel. 062 298 11 32  
**Koordinatorin:** Mechthild Storz-Frohm Tel. 062 298 11 32  
**Sekretariat:** Ursula Jäggi, DI+DO 14.00 – 16.00 Uhr, MI+FR 9.00 – 11.00 Uhr

[www.pr-goesgen.ch/lostorf](http://www.pr-goesgen.ch/lostorf)  
[mecchthild.storz@pr-goesgen.ch](mailto:mecchthild.storz@pr-goesgen.ch)  
[sekretariat.lostorf@pr-goesgen.ch](mailto:sekretariat.lostorf@pr-goesgen.ch)

## Einladung zum ökumenischen Gottesdienst auf Schloss Wartenfels



Am Sonntag, 3. Juli um 10.00 Uhr laden die reformierte und die römisch-katholische Kirche zum ökumenischen Gottesdienst auf Schloss Wartenfels ein. In diesem Jahr wird erfreulicherweise auch die Musikgesellschaft Lostorf nach der Coronapause wieder spielen. Anschliessend lädt die reformierte Kirchgemeinde zu einem Apéro ein.

Die Busbetriebe Olten-Gösgen-Gäu fahren wieder einen Extrakurs zum Schloss Wartenfels und zurück.

Abfahrt um 9.30 Uhr ab der Haltestelle Lostorf Mitte, mit Halt beim Dorfplatz

Rückfahrt um 11.45 Uhr

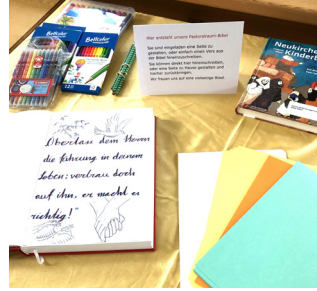
Bei Regen findet der Gottesdienst in der ref. Kirche statt, dies wird dadurch angezeigt, dass die Glocken der ref. Kirche um 09.00 Uhr läuten.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

## Friedensgebet jeden Mittwoch um 19 Uhr

Seit vielen Wochen trifft sich konstant eine Gruppe Frauen und Männer im Chorraum, um für den Frieden zu beten. Ungefähr eine halbe Stunde beten, singen und schweigen wir in Gemeinschaft. Sie sind herzlich dazu eingeladen. Es ist keine feste Gruppe, man kann einfach dazukommen. Den Sommer über wird das Friedensgebet weitergeführt.

## Pastoralraumbibel



Im Juni und Juli 2022 liegt die werdende Pastoralraumbibel in unserer Kirche auf. Es ist der Wunsch, dass alle, die möchten einen Vers oder einen Text aus der Bibel hineinschreiben. Wir freuen uns über viele «Lostorfer-Seiten».



## Frauengemeinschaft - Sommer-Grill-Abend

Mittwoch, 13. Juli um 19 Uhr im Sigristenhaus

Wir laden alle Frauen ganz herzlich zum traditionellen Grillplausch mit Live-Musik von Oski ein.

Anmeldungen bis am 3. Juli an Monika Renggli, Tel. 079 713 59 52.

Wir freuen uns auf euch an diesem Abend und feiern mit euch unser Jubiläumsjahr weiter.

## Sommerzeit

Gott lege seinen Segen über alle, die nun aufbrechen in die Ferien oder zu Hause eine ruhigere Zeit vor sich haben. Er nähre eure Neugier und halte euren Blick wach für all das Schöne in der Natur und an der Kultur. Er lasse euch einander gute Weggefährten sein und öffne euer Herz für die Menschen, die euch begegnen.

Eure belastenden Gedanken bewahre er in sich, damit sie eure Schritte nicht beschweren und ihr sie später mit frischer Kraft bedenken könnt.

Eure Sehnsucht nach Ruhe stille er, sodass ihr mit neuer Gelassenheit in euren Alltag zurückkehren könnt.

So gehe Gott mit euch und begleite euch Schritt für Schritt mit seinem Segen.

## Kollektenbeiträge April

Fastenaktion	Fr. 550.60
Christ:innen im Heiligen Land	Fr. 158.20
St. Theresa's Hospital Simbabwe	Fr. 802.00
Sozialfonds des Bistums Verapoly	Fr. 183.00
St. Josefskollekte	Fr. 44.70

## AGENDA

- Die offene ökumenische Gesprächsgruppe pausiert im Juli.
- **Samstag, 2. Juli von 10 bis 11 Uhr** Minikurs in der Kirche

## Jahrzeiten

So 10.07. 11.00 Uhr Hans Guldemann-Renner, Franz Annaheim-Hürzeler, Emil Roos-Leupi

# Stüsslingen

Peter und Paul

**Pfarrleitung:** Andrea-Maria Inauen und Dominic Kalathiparambil  
**Pfarramt:** Hauptstrasse 25, 4655 Stüsslingen Tel. 062 298 31 55  
**Koordinatorin:** Esther Jetzer Tel. 062 849 17 41  
**Sekretariat:** Iris Stoll, DI 8.30 – 11.00 Uhr, DO 14.00 – 16.30 Uhr

[www.pr-goesgen.ch/stuesslingen](http://www.pr-goesgen.ch/stuesslingen)  
[esther.jetzer@pr-goesgen.ch](mailto:esther.jetzer@pr-goesgen.ch)  
[sekretariat.stuesslingen@pr-goesgen.ch](mailto:sekretariat.stuesslingen@pr-goesgen.ch)

## Rückblick Firmung



Sieben strahlende junge Menschen haben von DDr. Wieslaw Reglinski, Offizial des Bistums Basel am Samstag, 11. Juni das Sakrament der Firmung empfangen. Es sind dies Angelina Kunz, Marcel Soland, Emanuel von Arx, Lorena Gugliotti, Lena Aregger, Patricia Derungs und David Fischer. In ihrem Namen danken wir allen, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben.

## Spende aus dem Kaffeehöck

Von den Kaffeehöcks nach der Herzjesumesse und dem Gottesdienst der Liturgiegruppe konnte der Betrag von Fr 545.– ans Hilfswerk «Diener der Armen der 3. Welt» von Pater Giovanni Salerno einbezahlt werden. Vergelt's Gott!

## Blumenbild Fronleichnam



Die Erstkommunionkinder haben an Fronleichnam mit Unterstützung der Minis ein «herziges» Blumenbild gestaltet.

## Patrozinium der Ulrichskapelle in Rohr



Wie gewohnt feiern wir das Patrozinium der Kapelle Rohr am Montag, 4. Juli um 19.30 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst. Im Anschluss an den Gottesdienst offeriert der Verein Kapelle Rohr für alle einen Apéro.

## AGENDA

- **Montag, 4. Juli, 14 – 16 Uhr** Zäme lisme für Flüchtling, Pfarreisäli
- **Montag, 11. Juli, 14-16 Uhr** Zäme lisme für Flüchtling, Pfarreisäli

## Jahrzeiten

Sa 02.07. 18.00 Uhr: Viktor und Sopia Eng-Niggli, Katja Eng  
So 10.07. 9.30 Uhr: Berta Eng-Schlösser

## Lebendiges Pfarreleben in Walterswil Wallfahrt in Walterswil.

Wir pilgerten von der Kirche Walterswil zur Jakobskapelle bei schönstem Wetter und gutgelaunt. Nach dem gemütlichen Zusammensein beim Hamburgeressen, wurde noch der Kirchturm besucht.



Bilder sprechen Bände.

## Adressen

[www.niederamtsued.ch](http://www.niederamtsued.ch)

**Pastoralraumleitung** Danam Yammani, 062 849 10 33  
d.yammani@niederamtsued.ch

**Leitungsassistentin** Eva Wegmüller, 079 776 42 21  
pastoralraum@niederamtsued.ch

**Diakonie Freiwilligenkoordination** Ursula Huser, 077 495 63 29  
diakonie@niederamtsued.ch

**Diakonie Budgetberatung** Barbara Capaul, 079 512 68 56  
budget@niederamtsued.ch

**Mitarbeitende Priester** Josef Schenker, 062 295 40 25  
j.schenker@niederamtsued.ch

Jobin John Vaipumepurath  
062 849 15 51,  
jobin@niederamtsued.ch

**Seelsorgerliche Mitarbeitende** Christa Kuster, 062 295 56 87  
c.niederost@niederamtsued.ch

Käthy Hürzeler, 062 291 18 13  
k.huerzeler@niederamtsued.ch

**Seelsorge Haus im Park Schönenwerd** Trudy Wey, 079 823 84 63  
t.vey@niederamtsued.ch

**Fachverantwortung Katechese** Andrea Moser, 079 554 79 68  
a.moser@niederamtsued.ch

**Jugendarbeit/ Firmweg 17+** Mario Lovric, 079 511 59 94  
m.lovric@niederamtsued.ch

**Palliativ Care/ Trauer- und Wegbegleitung** Christa Kuster, 062 295 56 87  
c.niederost@niederamtsued.ch

Wir danken Gott für deinen Dienst, für den Einsatz deiner Gaben und Kräfte. Die Früchte deiner Arbeit sind sicht- und spürbar. Wir sind dafür dankbar.

Mit dem Eintritt in den Ruhestand beginnt für dich eine neue Lebensphase. Wir wünschen Dir dabei schöne Erlebnisse, Gesundheit, Erholung und Gottes Segen.

*das Seelsorgeteam Niederamt*

Liebe Christa

Ungern lassen wir dich ziehen. Wir haben dich als warmherzige Seelsorgerin, als Macherin, kreativ, kraftvoll und voller Ideen kennen und schätzen gelernt. Sei es bei der Jugendarbeit, der Seniorenarbeit oder bei der Gemeindearbeit – du warst immer mit Leib und Seele dabei. In Allem machtest du es dir selbst selten leicht. Für all dies sind wir dankbar. Du hast mit deinem Tun und Wirken viele Spuren hinterlassen, die nicht in Vergessenheit geraten. Jetzt hast du dich entschieden, nochmals neue Wege zu beschreiten, neue Menschen kennenzulernen und neue Aufgaben zu übernehmen. Wir wünschen Dir bei diesen Aufgaben viel Freude, Erfüllung und Gottes Segen.

*das Seelsorgeteam Niederamt*

## Wir sammeln...

### für unseren Kleider- und Spielsachen-Basar

gut erhaltene Kleider (für Männer, Frauen, Babys, Kinder und Teenager), Schuhe und allerlei funktionierende Spielsachen (ausgenommen Plüschtiere).

**Veronika Grimm nimmt Ihre Spenden sehr gerne nach Absprache in Däniken entgegen.**

**Melden Sie sich einfach telefonisch unter der Nummer 062 291 16 08 oder per SMS unter 076 422 16 08**

Wir danken herzlich für Ihre Spende und freuen uns, mit Ihrer Unterstützung Freude und Wärme weiterverschenken zu können!

Der nächste Basar findet statt am:  
Mittwoch, 21. September 2022, 13.30 - 15.00 Uhr

Ihr Kleider-Basar-Team



## Verabschiedung Josef und Christa

Lieber Josef

Seit Bestehen des Pastoralraumes durften wir immer auf dein Engagement zählen. Schon länger hegstest du den Wunsch kürzer zu treten. Angesichts der knappen personellen Ressourcen hast du dich bereit erklärt noch einige Jahre über dein Rentenalter tätig zu sein. Nun mit 80 Jahren ist die Zeit gekommen, dass du von deinen Aufgaben entbunden wirst. Lieber Josef, für alles was du geleistet hast und auch dass wir noch ab und zu, soweit es deine Gesundheit zulässt, als Aushilfe auf dich zählen können, danken wir von Herzen und wünschen dir noch viele Gott gesegnete Jahre.

Liebe Christa

viele Jahre hast du im Seelsorgeteam in Dulliken deine Dienste zur Verfügung gestellt. Mit dem Errichten des Pastoralraumes hat sich dein Einsatzgebiet auf das ganze südliche Niederamt ausgebreitet. Du warst in allen Pfarreien immer gerne willkommen. Gerne hätten wir dich noch weiterhin bei uns in der Seelsorge gehabt. Du hast dich aber entschlossen, dich noch einmal einer neuen Herausforderung zu stellen. Das müssen wir akzeptieren. Wir danken dir von Herzen für alles was du bei uns geleistet hast und wünschen dir für die Zukunft gute Gesundheit und Gottes Segen.

*Für den Zweckverband PR Niederamt  
Franz-Xaver Schenker*

## Wer hat an der Uhr gedreht?

Lieber Josef

Das eine Auge lacht, das andere weint, denn du wirst uns fehlen. Deine besonnene Art, dein Weitblick, Wissen und deine Unterstützung in allen Belangen. Du hast über viele Jahre in unserem Pastoralraum, speziell in Dulliken, warmherzig und umsichtig gewirkt und viele Veränderungen mitgetragen. Du kennst die Menschen, ihre Sorgen und auch die geschichtlichen und kulturellen Hintergründe unserer Region.

# Projekte im Pastoralraum Niederamt

## Warum Freiwilligenarbeit Freude macht!

Gerne nutze ich die Gelegenheit die Freiwilligenarbeit in all ihrer Attraktivität vorzustellen. Freiwilligenarbeit ist spannend und bereichernd weil:

- Man gemeinsam unterwegs sein kann
- Man Glück erleben darf
- Man zusammen etwas erreichen kann
- Man seine persönlichen Stärken sichtbar machen kann
- Man Dankbarkeit spüren kann
- Man den Blickwinkel erweitern kann
- Man neugierig bleiben kann
- Man offen für Neues bleiben kann
- Man Lust auf neue Erfahrungen bekommt
- Man unbezahlbare Erlebnisse erleben kann
- Man sich einbringen kann
- Man sich weiterbilden kann
- Man Wertschätzung erfahren kann
- Und noch vieles mehr...

Ich hoffe, dass ich ihr Interesse wecken konnte und sie nun den Wunsch verspüren sich auf die Freiwilligenarbeit bei uns im Pastoralraum Niederamt einzulassen. Am besten teilen sie uns gleich mit, wie und wo sie sich gerne engagieren würden. Sei dies eher mit Kindern unterwegs sein, Einkäufe erledigen für Mitmenschen oder beim MeetingPoint in Gretzenbach andere Kulturen kennenlernen, etc. Sie sehen die Möglichkeiten sind unbegrenzt und die Vielfalt sehr gross. Auch dürfen gerne Bedürfnisse und eigene Ideen eingebracht, mitgestaltet und organisiert werden. Die Türen stehen weit offen und ich freue mich, wenn sie mit mir Kontakt aufnehmen, telefonisch (bitte auf die Mailbox sprechen) oder per Email damit wir uns kennenlernen können. Dieser erste Austausch kann sicher auch noch offene Fragen oder Unklarheiten klären. Also bis bald; ich freue mich auf sie!

Ursula Huser, Diakonie PR Niederamt Tel: 077 495 63 29  
diakonie@niederamtsued.ch

*Selig, wer die Liebe empfängt.*

*Selig, wer die Liebe schenkt.*

*Liebe ist die Brücke von Mensch zu Mensch*

*Ohne sie ist alles nichts.*

Helmut Santer



## Dulliken

St. Wendelin

**Pfarramt:** Bahnhofstrasse 44, 4657 Dulliken

[www.niederamtsued.ch](http://www.niederamtsued.ch)

**Sekretariat:** Ursula Jäggi, 062 295 35 70  
dulliken@niederamtsued.ch

**Bürozeiten:**  
**Reservationen**  
**Pfarrzentrum:**

Di+Do 8.00–11.30, Mi 14.00–16.30  
bitte kontaktieren Sie das Sekretariat  
während den Bürozeiten oder per Mail

### 14. Sonntag im Jahreskreis

#### Sonntag, 3. Juli

09.45 Schlagergottesdienst in der Zwinglikirche in Dulliken (s. unten)

12.00 Eucharistiefeier (kroatische Mission)

Montag, 4. Juli

17.30 Rosenkranz

Dienstag, 5. Juli

09.30 Gottesdienst im Altersheim Bruggli (ev.-ref.)

Mittwoch, 6. Juli

09.00 Eucharistiefeier mit Josef Schenker

17.30 Friedensgebet mit Christa Kuster

Donnerstag, 7. Juli

19.00 Rosenkranz (kroatische Mission)

### 15. Sonntag im Jahreskreis

Kirchenopfer für das Kinderspital in Bethlehem

#### Sonntag, 10. Juli

09.45 Abschiedsgottesdienst für Christa Kuster und Josef Schenker mit dem gesamten Pastoralraumteam und den Kirchenchören Dulliken und Gretzenbach

12.30 Eucharistiefeier (kroatische Mission)

Montag, 11. Juli

17.30 Rosenkranz

Dienstag, 12. Juli

09.30 Gottesdienst im Altersheim Bruggli mit Christa Kuster

Mittwoch, 13. Juli

09.00 Wortgottesdienst mit Christa Kuster

17.30 Friedensgebet mit Christa Kuster

### Zum Schlagergottesdienst

bei unseren ev.-ref. Mitchristen sind wir am **Sonntag, 3. Juli um 9.45 Uhr** als Gäste (Gastgottesdienst) herzlich eingeladen. Dieser Gottesdienst wird musikalisch bereichert mit Sandra Schaad (Gesang), Walti Grob (Vibraphon), Roger Sigg (Bass), Daniel Vögeli (Guitar) und Ernesto Gloor (Drums).

### Verabschiedung unserer pastoralen Mitarbeiterin Christa Kuster und unseres Priesters Josef Schenker der Pfarrei St. Wendelin Dulliken



Christa Kuster arbeitet seit 1999, also seit 23 Jahren, in unserer Pfarrei St. Wendelin und ab 2009 zusammen mit unserem Priester Josef Schenker im Seelsorgeteam. Beide wirkten unermüdlich und mit grosser Hingabe für unsere Pfarrei St. Wendelin. Wir bedauern sehr, dass die beiden im Hinblick auf die kommenden Sommerferien ihre Demission eingereicht haben. Sowohl Josef Schenker als auch Christa Kuster werden in unserer Pfarrei eine grosse Lücke hinterlassen. Es ist aufgrund des in der Gesamtkirche und auch in unserem Bistum bestehenden grossen Personalmangels extrem schwierig, fachlich kompetentes und versiertes Personal zu rekrutieren, das in den Pfarreien vor Ort weiss, was gläubige Menschen in unserer Pfarrei für Bedürfnisse haben und wie man die immer kleiner werdende Gruppe der Gläubigen, welche einer Pfarrei angehören, auf dem Weg des Lebens und des Glaubens begleitet.

Es wird ein aussichtsloses Unterfangen sein, die beiden bald klaffenden Lücken zu schliessen. Josef Schenker wird uns nicht ganz verlassen, aber nur mehr für einige Aushilfen zur Verfügung stehen. Wir hoffen auf die Kraft des Heiligen Geistes, dass er unsere Pfarrei im Glauben bestärkt, wie auch immer wir in Zukunft seelsorgerisch betreut sein werden.

Wir danken den beiden für ihr jahrzehntelanges grosses Engagement für unsere Pfarrei ganz herzlich. Wir wünschen Josef Schenker für den möglichst ungestörten Ruhezustand und Christa Kuster für ihr weiteres Wirken als Seelsorgende von Herzen viel Glück, Gesundheit, Wohlergehen und Gottes Reichen Segen.

Daniel R. Frey, Pfarreiratspräsident

Weitere Informationen zum **Abschiedsgottesdienst von Christa Kuster und Josef Schenker** am **Sonntag, 10. Juli um 9.45 Uhr** lesen Sie auf der Pastoralraumseite

### Totengedenken

Am 19. Juni ist im Alter von 90 Jahren **Albert Ruffner** gestorben.

*Gott schenke dem Verstorbenen die ewige Freude in der Hoffnung auf die Auferstehung.*

### Der Stricknachmittag

findet **Mittwoch, 6. Juli um 14.00 Uhr** im Obergeschoss der kath. Kirche statt.

### Das Rosenkranzgebet der kroatischen Mission

am Donnerstagabend fällt ab Mitte Juli bis Anfang August aus. Der erste Termin wird der **18. August** sein.

### Kirchenopfer April

02.04.	Kollegium St-Charles in Pruntrut	Fr.	158.30
10.04.	Fastenaktion	Fr.	1'465.00
14./15.04.	Christen im Heiligen Land	Fr.	390.75
16.04.	Kinder- und Jugendarbeit im Pastoralraum Niederamt	Fr.	269.70
17.04.	Oeku Kirche und Umwelt	Fr.	139.00
24.04.	Stiftung Wunderlampe	Fr.	499.25
	Antoniuskasse April	Fr.	419.85

Herzlichen Dank für alle Gaben und Spenden.



Von Herzen wünschen wir Ihnen eine frohe Sommerzeit. Ganz gleich, wohin Sie in die Ferien reisen. Ins ferne Aus-land, ans Meer in die Berge ... oder den Sommer im Lager, im Garten, in der Badi oder auf dem Balkon verbringen: Wir wünschen Ihnen erholsame und schöne Tage!

Das Pfarreiteam

# Gretzenbach

Peter und Paul

**Pfarramt:** Kirchweg 9, 5014 Gretzenbach  
[www.niederamtsued.ch](http://www.niederamtsued.ch)  
**Sekretariat:** Nicole Lambelet, 062 849 10 33  
gretzenbach@niederamtsued.ch

**Bürozeiten:** Di 09.00–11.00 Uhr & 14.00–16.00 Uhr  
Mo & Do Vormittag in Däniken erreichbar

## PATROZINIUM Sonntag, 3. Juli

10.15 Eucharistiefeier mit Danam Yammani  
Musikalische Gestaltung mit dem Kirchenchor  
unter der Leitung von Christoph Prendl. An der  
Orgel Alexandra Ivanova.  
JZ für Rosetta Francescone  
JZ für Otto Peter und Johanna Grütter-Benz  
JZ für Max Hertner  
Siehe unten

\*\*\*\*\*

Dienstag, 5. Juli  
19.15 Gebetsgruppe

## Sonntag, 10. Juli

09.45 Einladung nach Dulliken  
Abschiedsgottesdienst Josef Schenker und  
Christa Kuster  
Siehe unter Dulliken

### Kirchenopfer:

Am 3. Juli für die Diakonie im Pastoralraum.  
Vielen Dank für Ihre Spenden.

### Wir trauern um:

Am 14. Juni ist im Alter von 79 Jahren **Josef Köchli**  
verstorben. Der Abschiedsgottesdienst fand am 29. Juni  
mit Danam Yammani statt.

*Als Gott sah, dass der Weg zu lang, der Hügel zu steil  
und das Atmen zu schwer wurde, legte er seinen Arm  
um ihn und sprach: Komm heim*

### Patrozinium Peter und Paul

Am **3. Juli** feiern wir das Patrozinium Peter und Paul.  
Ein gut gewähltes, sommerliches Datum. Vieles hat  
sich seit letztem Patrozinium verändert. Diese Traditi-  
on ist geblieben und wir freuen uns darauf.

Nach dem Gottesdienst sind alle Kirchenbesucher zu  
einem Mittagessen unter den Linden eingeladen. Ein  
Vorgeschnack auf die verdienten Sommerferien.

### Menü Patrozinium

Spießbraten und Risotto  
Fr. 15.– Erwachsene inkl. Getränke, Dessert  
Fr. 5.– Kinder  
Fr. 5.– Portion Pommes frites (nur für Kinder)  
Dessert: **Kuchenspenden sind willkommen**  
Alle Kirchgemeindeglieder sind nach dem Got-  
tesdienst herzlich Willkommen.  
**Ohne Voranmeldung**

### Sekretariat Pfarramt

Das Sekretariat ist während den Schulferien **11. bis  
22. Juli** nicht besetzt. **Ab 23. Juli bis 5. August** ist  
das Pfarramt Gretzenbach jeweils am **Dienstagmorgen**  
und das Pfarramt Däniken am **Donnerstagmorgen**  
geöffnet. In dringenden Fällen wenden Sie sich  
an Danam Yammani. 062 849 10 33.  
Wir wünschen Ihnen erholsame und unfallfreie Ferien.

### Ök. Wanderung 2022

Die Wanderung führte der Aare entlang über den Born  
zur Bornkapelle. Die Wanderer hatten gutes Wetter  
bestellt und die Lieferung erfolgte prompt. Das Wetter  
war prachvoll und die Strecke abwechslungsreich....  
Alle kehrten gutgelaunt, durchtrainiert und wohlbehalten  
wieder nach Gretzenbach zurück.



Bild ök. Wanderung

### Weidumgang

Der Weidumgang begeisterte auch dieses Jahr wieder  
alle Teilnehmenden.



Bild Bräteln beim Weidumgang

# Däniken

St. Josef

**Pfarramt:** Josefstrasse 3, 4658 Däniken  
[www.niederamtsued.ch](http://www.niederamtsued.ch)  
**Sekretariat:** Nicole Lambelet, 062 291 13 05  
daeniken@niederamtsued.ch

**Bürozeiten:** Mo & Do 09.00–11.00 Uhr  
Dienstag ganzer Tag in Gretzenbach erreichbar

Freitag, 1. Juli

17.00 Anbetung im Anschluss Rosenkranz

### Schulabschlussfeier

#### Sonntag, 3. Juli

10.15 Ökumenischer Familiengottesdienst zum  
Thema «Reif für die Insel» gestaltet von den  
Katechistinnen und ihren Religionsklassen, mit  
Daniel Müller und Andrea Moser.  
Im Anschluss Einladung zum Apéro vor der  
Kirche.

Mittwoch, 6. Juli

08.30 Eucharistiefeier mit Danam Yammani

\*\*\*\*\*

Freitag, 8. Juli

17.30 Rosenkranz

#### Sonntag, 10. Juli

10.15 Einladung nach **Dulliken**  
Abschiedsgottesdienst Christa Kuster und  
Josef Schenker  
Siehe unter Dulliken

Mittwoch, 13. Juli

08.30 Eucharistiefeier mit Danam Yammani

### Schulabschlussgottesdienst in Däniken

Ende Schuljahr sind nicht nur die Schüler:innen reif für  
die Insel, sondern auch Jesus brauchte jeweils nach  
einer anstrengenden Zeit eine kleine Insel zum Ausruhen  
und Kraft tanken. *Reif für die Insel* steht auch für den  
ökum. Schulabschlussgottesdienst vom **Sonntag, 3. Juli**

**10:15 Uhr in der kath. Kirche in Däniken**, zu dem  
alle Familien und Gemeindeglieder herzlich einge-  
laden sind.

Andrea Moser

### Seniorensessen

Am Donnerstag, **14. Juli um 12.00 Uhr** sind alle  
Seniorinnen und Senioren zum Mittagessen in den  
ref. Kirchensaal eingeladen.

Anmeldung bis Dienstagabend vor dem Essen an:  
Yvonne Strässle: (062 291 22 68) oder  
Anne-Käthi Hänsli (062 291 45 54).



Rückblick Fronleichnam im Haus im Park  
Schönenwerd

### Für Ihre Agenda

#### Flik Flak Woche mit Christof Fankhauser Di beschi Halbstand vom Tag

Einfach genial... Auch diesen Spätsommer dürfen wir  
Christof Fankhauser im Niederamt, genauer gesagt in

der röm.-kath. Kirche in Dulliken, willkommen hei-  
ssen. Es sind natürlich auch alle **Däniker Familien**  
herzlich eingeladen.

Der Anlass findet jeweils vom **Montag, 5. bis Freitag,  
9. September um 18.30 bis 19 Uhr** statt. Der Eintritt  
ist frei und steht allen offen. Zum Abschluss feiern wir  
gemeinsam einen Familiengottesdienst am **Freitag, 9.  
September**. Getragen und finanziert wird er von der  
evang.-ref. und röm. kath. Kirche.

Die FlikFlak-Geschichten-Woche steht dieses Jahr un-  
ter dem Motto „**Vo Chopf bis Fuess**“! Anpacken mit  
den Händen, Unterwegs-Sein zu Fuss, mit den Augen  
genau hinschauen, mit den Ohren zuhören. All das  
kommt in den biblischen Geschichten vor, welche  
Christof Fankhauser erzählt. Und natürlich gehört auch  
wieder viel Singen, Spielen und Rätsel lösen dazu. „Die  
beste halbe Stunde des Tages“ eben...

Also, erzählen Sie es weiter... Notieren Sie es in der  
Agenda und kommen Sie vorbei!

Erlebnisse, Eindrücke und viele lustige Momente er-  
warten Sie...

### Sekretariat Pfarramt

Das Sekretariat ist während den Schulferien **11. bis  
22. Juli** nicht besetzt. **Ab 23. Juli bis 5. August** ist  
das Pfarramt Gretzenbach jeweils am **Dienstagmorgen**  
und das Pfarramt Däniken am **Donnerstagmorgen**  
geöffnet. In dringenden Fällen wenden Sie sich  
an Danam Yammani. 062 849 10 33.

Wir wünschen Ihnen erholsame und unfallfreie Ferien.

# Schönenwerd

Maria Himmelfahrt

**Pfarramt:** Schmiedengasse 49, 5012 Schönenwerd  
[www.niederamtsued.ch](http://www.niederamtsued.ch)  
**Sekretariat:** Monika Häfliger, Silvia Rötheli, 062 849 11 77  
[schoenenwerd@niederamtsued.ch](mailto:schoenenwerd@niederamtsued.ch)

**Bürozeiten:** Montag und Dienstag: 14.00–17.00 Uhr  
Mittwoch bis Freitag: 08.30–11.30 Uhr

## Samstag, 2. Juli

16.30 Eucharistiefeier auf Deutsch und Italienisch mit Don Giuseppe Manfreda

## Sonntag, 3. Juli

### 14. Sonntag im Jahreskreis

#### Einladung Gottesdienste im Pastoralraum

10.15 ökumenischer Gottesdienst in Däniken

10.15 Patrozinium in Gretzenbach

Die Jahrzeiten werden am Sonntag, 17. Juli gehalten.

\*\*\*\*\*

## Samstag, 9. Juli

16.30 Eucharistiefeier (italienische Mission)

## Sonntag, 10. Juli

### 15. Sonntag im Jahreskreis

#### Einladung Gottesdienst im Pastoralraum

09.45 Abschiedsgottesdienst von Josef

Schenker und Christa Kuster in Dulliken

Die Jahrzeiten werden am Sonntag, 17. Juli gehalten.

Freitag, 15. Juli

10.00 Wortgottesdienst im Haus im Park mit Trudy Wey



## Unsere Verstorbene

Am 6. Mai ist im Alter von 93 Jahren **Frau Paola Arsena Angileri**, Obere Holzstrasse 7, verstorben.

Möge Gott die Verstorbene aufnehmen in sein Reich und ihr ewigen Frieden und Freude schenken.

## Aus dem Sekretariat

Während den Sommerferien vom **Montag, 11. Juli bis Montag, 15. August**, ist unser Büro geschlossen.

Sie können uns per Mail erreichen; wir sind sporadisch im Büro.

Ab **Dienstag, 16. August**, ist das Sekretariat wieder wie gewohnt besetzt.

## Ansprechpersonen während den Ferien:

11.07. – 17.07.2022:

Danam Yammani, Tel. 062 849 10 33

18.07. – 15.08.2022:

Jobin John, Tel. 062 49 15 51

Wir wünschen Ihnen sonnige und erholsame Ferientage.  
*Seelsorgeteam und Sekretariat*



Ökumenisches Sommerfest  
(Fotos: A. Rötheli)

## Mitteilungen

### Taufe

Am **Samstag, 11. Juni**, empfing **Mailo Jay Schmid**, Sohn von Thomas und Tamara Schmid-Sferrazza, Aarestrasse 6, die heilige Taufe.

*Wir wünschen dem kleinen Mailo Jay, seinen Eltern sowie allen seinen Verwandten Glück und Gottes Segen auf dem gemeinsamen Lebensweg.*

# Walterswil

St. Josef

**Pfarramt:** Rothackerstrasse 21, 5746 Walterswil  
[www.niederamtsued.ch](http://www.niederamtsued.ch)  
**Sekretariat:** Monika Häfliger, Silvia Rötheli, 062 849 11 77  
[walterswil@niederamtsued.ch](mailto:walterswil@niederamtsued.ch)

**Bürozeiten:** Montag und Dienstag: 14.00–17.00 Uhr  
Mittwoch bis Freitag: 08.30–11.30 Uhr

## Sonntag, 3. Juli

### Einladung Gottesdienst im Pastoralraum

10.15 Festgottesdienst mit Danam Yammani

Patrozinium in Gretzenbach

\*\*\*\*\*

## Sonntag, 10. Juli

### Einladung Gottesdienst im Pastoralraum

09.45 Abschiedsgottesdienst von Josef Schenker

und Christa Kuster in Dulliken

\*\*\*\*\*

## Sonntag, 17. Juli

09.00 Eucharistiefeier mit Danam Yammani

Kirchenopfer: für das Kapuzinerkloster Olten

## Voranzeige

### Ökumenischer Engelberg-Gottesdienst

Auch in diesem Jahr möchten wir mit Ihnen zusammen am Sonntag, **24. Juli**, um **10.30 Uhr**, den Gottesdienst auf dem Engelberg feiern. Musikalische Mitwirkung: Turmbläser Zofingen.

### Wir gratulieren

Am **Samstag, 30. Juli**, feiert **Herr Josef Eugster**, seinen **80. Geburtstag**. Wir wünschen dem Jubilar viel Glück und Gottes Segen, Gesundheit und Wohlergehen für die weiteren Lebensjahre.

### Ferien

*Geh in die Wälder und Fluren und lerne von der Natur. Dort findest du Antwort auf viele Fragen.*

*Bernhard von Clairvaux*

Wir wünschen allen eine erholsame Sommerferienzeit und dass Sie sich an der Vielfalt der Natur und an vielen schönen Begegnungen erfreuen können.



Fronleichnam 2022:  
gemütliche Gemeinschaft beim Hamburgeressen  
(Foto: Doris Kupferschmid)

# Auf dem Weg mit unseren neuen Nachbarn aus der Ukraine

Auf Krieg und Flucht reagiert die Kirche mit einem breiteren Seelsorgeangebot in der Schweiz



Im Gottesdienst vom 12. Juni in Olten wirkte Pfarrer Volodymyr Horoshko (links) als Kantor mit.



Ebenso wichtig: Reden und Lachen bei Kaffee und Kuchen im Pfarreisaal (links: Pfarrer Horoshko, Bern, 19. Juni).

**Mit einem Seelsorgeangebot in ukrainischer Sprache hilft die Kirche Geflüchteten, in der Schweiz wieder Tritt zu fassen. Neben den Gottesdiensten gehört dazu auch das Zusammensein.**

Bis zum 23. Februar dieses Jahres führte Olesja Kvitka (Name von der Redaktion geändert) in der Ukraine ein Leben, das einem Leben in der Schweiz durchaus ähnlich sah: Sie hatte eine universitäre Ausbildung abgeschlossen und bekleidete die Position einer Schulleiterin. Zusammen mit ihrem Töchterchen lebte sie in einer eigenen Wohnung in Mariupol. Die Wochenenden verbrachten sie gerne in ihrer Datscha am Asowschen Meer. All dies änderte sich, als sie am Morgen des 24. Februar aus der nahe gelegenen Kaserne Schüsse hörte.

## Anderssprachige Seelsorge

Die römisch-katholische Kirche in der Schweiz stellt für 21 Sprachgemeinschaften eine Seelsorge sicher, die – je nach Grösse der Sprachgemeinschaft – an nationalen, regionalen oder kantonalen Gottesdienststandorten von Missionaren geleistet wird, die von den Episkopaten der Herkunftsländer entsandt werden. Bis vor dem Krieg gab es für Ukrainer/innen in der Schweiz Gottesdienste in Bern, Basel, Zürich, Lugano, Lausanne und Genf. Seit dem Kriegsbeginn sind weitere Gottesdienststandorte in St. Gallen und Olten errichtet worden. Weitere Standorte sind in Luzern und Chur vorgesehen oder, im Falle des Thurgaus, in Diskussion. *bp*

**Ukrainische Gottesdienste in Olten**, Josefskapelle der Kirche St. Marien, mit Pfarrer Volodymyr Horoshko: Jeden 2. Sonntag im Monat (10. Juli, 14. August, 11. September, 9. Oktober, 13. November, 11. Dezember).

Geistesgegenwärtig packte sie in aller Eile das Allernötigste und verliess zusammen mit ihrem Kind alles, was sie sich in ihrem Leben aufgebaut hatte, ihre Zukunftspläne, ihren damals in einer anderen Stadt lebenden Mann und ihre betagte Mutter. Die erste Station ihrer Flucht war der Keller im Haus von Verwandten, die in einem anderen Stadtteil von Mariupol wohnten. Dort verbrachten sie mit neun anderen Personen zwanzig Tage bei minus zehn Grad Celsius, und nach wenigen Tagen auch ohne Strom und Wasser, bis sie ihre Flucht dank einer glücklichen Fügung und unter ständiger Lebensgefahr fortsetzen konnten. Nun lebt Frau Kvitka mit ihrem Töchterchen in der Region Basel und versucht, sich in ihrer neuen, vorher unvorstellbaren Situation zu rechtzufinden.

## In der Schweiz Halt und Stärkung finden

Hlib Lonchyna, der für die griechisch-katholischen Ukrainer in der Schweiz zuständige Bischof mit Sitz in Paris, beschrieb die Auswirkungen des Krieges anlässlich seines Besuches in der Schweiz wie folgt: «Wir sind Zeugen einer humanitären Katastrophe in der Ukraine. Der andauernde Krieg zerstört nicht nur die ukrainische Nation und Kultur, sondern auch die Kirche.»

Die in der Schweiz angekommenen Ukrainer/innen versuchen mittlerweile wieder Tritt zu fassen. Sie engagieren sich für Hilfen an ihre Heimat oder suchen eine Arbeit in der Schweiz. Und ihre Kinder erleben in der Schule wieder etwas Normalität in ihrem Alltag und finden neue Gspänli. Auf ihrem Weg zu einer neuen Stabilität suchen und finden viele von ihnen im pastoralen Angebot für ukrainische Gläubige in der Schweiz Halt und Stärkung.

Dabei bilden die Gottesdienste das Zentrum eines breit gefächerten Seelsorgedienstes. Die-

ser umfasst auch Beichtgespräche und – ganz wichtig – stets ein Zusammensein anlässlich der Gottesdienste. Die zuständigen Priester sind auch für die Kinderkatechese und die Organisation karitativer Tätigkeiten zuständig. Das Seelsorgeangebot für Ukrainer/innen richtet sich primär an die unierte griechisch-katholische Religionsgemeinschaft. Es ist aber auch zugänglich für Ukrainer/innen, die einer orthodoxen Religionsgemeinschaft angehören. Dies ist möglich, weil die unierte griechisch-katholische Kirche ihre Gottesdienste nach demselben byzantinischen Ritus feiert wie die orthodoxen Kirchen in der Ukraine.

## Eine Quelle von Kräften – auch für uns

Das Seelsorgeangebot soll den Ukrainern/innen in der Schweiz etwas Heimat bieten und ihnen helfen, Kräfte zu entwickeln, um das unermessliche Leid zu ertragen, das der russische Angriffskrieg über sie und ihre zurückgebliebenen Familienmitglieder, Nachbarn, Freunde, Arbeitskollegen/innen und Bekannte bringt. Es soll sie auch darin unterstützen, wieder Hoffnung zu fassen, dass der Tod im österlichen Sinn überwunden und zu neuem Leben werden kann.

Mögen auch wir Verschonten diese österliche Botschaft annehmen als Quelle von Kräften, welche wir uns zuvor nicht zugetraut hätten. So könnten wir uns mit mehr Zuversicht den neuen Herausforderungen stellen, mit denen auch viele Menschen in der Schweiz in dieser Zeit des Krieges konfrontiert sind.

*Barbara Polek, Witterswil,  
Synodalrätin der Römisch-katholischen  
Synode des Kantons Solothurn*

Vollständige Fassung dieses Artikels mit weiteren Bildern auf [www.kirche-heute.ch](http://www.kirche-heute.ch).

## Schriftenlesungen

**Sa, 2. Juli** *Mariä Heimsuchung*  
Zef 3,14-18; Lk 1,39-56.

**So, 3. Juli 14. Sonntag im Jahreskreis**  
Jes 66,10-14c; Ps 66; Gal 6,14-18; Lk 10,1-12.17-20.

**Mo, 4. Juli** *Ulrich, Elisabeth*  
Hos 2,16b.17b-18.21-22; Ps 145; Mt 9,18-26.

**Di, 5. Juli** *Antonius Maria Zaccaria*  
Hos 8,4-7.11-13; Ps 115; Mt 9,32-38.

**Mi, 6. Juli** *Maria Goretti*  
Hos 10,1-3.7-8.12; Ps 105; Mt 10,1-7.

**Do, 7. Juli** *Willibald*  
Hos 11,1-4.8a.c-9; Ps 80; Mt 10,7-15.

**Fr, 8. Juli** *Kilian*  
Hos 14,2-10; Ps 51; Mt 10,16-23.

**Sa, 9. Juli** *Augustinus Zhao Rong*  
Jes 6,1-8; Ps 93; Mt 10,24-33.

**So, 10. Juli 15. Sonntag im Jahreskreis**  
Dtn 30,9c-14; Ps 69; Kol 1,15-20; Lk 10,25-37.

**Mo, 11. Juli** *Benedikt von Nursia*  
Spr 2,1-9; Ps 34; Mt 19,27-29.

**Di, 12. Juli** *Siegbert*  
Jes 7,1-9; Ps 48; Mt 11,20-24.

**Mi, 13. Juli** *Heinrich II. und Kunigunde*  
Jes 10,5-7.13-16; Ps 94; Mt 11,25-27.

**Do, 14. Juli** *Kamillus von Lellis*  
Jes 26,7-9.12.16-19; Ps 102; Mt 11,28-30.

**Fr, 15. Juli** *Bonaventura*  
Jes 38,1-6.21-22.7-8; Jes 38,10-12d.16.20; Mt 12,1-8.

## Kantonsspital Olten

**Sonntag, 3. Juli**  
10.00 Uhr, Eucharistiefeier mit Paul Rotzetter

**Sonntag, 10. Juli**  
10:00 Uhr, ökumenischer Gottesdienst

Im Mehrzweckraum des Kantonsspitals Olten  
[www.solothurnerspitaeler.ch](http://www.solothurnerspitaeler.ch)

## Wallfahrtskirche Luthern Bad

**Sonntag, 3. Juli**  
15:00 Uhr Pilgertagesdienst mit Krankensegen

**Donnerstag, 7. Juli**  
08:00 Uhr Eucharistiefeier

**Sonntag, 10. Juli**  
10:00 Uhr Kirchweihgottesdienst

**Donnerstag, 14. Juli**  
08:00 Uhr Eucharistiefeier

## Franziskanische Gemeinschaft Olten



## Komm und sieh!

Herzlich lädt Dich die Franziskanische Gemeinschaft Olten ein, unverbindlich den Weg mit Franziskus kennenzulernen.

Das kann geschehen:

- bei den im Pfarrblatt KIRCHE *heute* (Katholische Kirche Olten, Agenda) oder
- auf dem Halbjahresprogramm (im Schriftenstand des Kapuzinerklosters) angezeigten Glaubensmeditationsabenden.

Gewöhnlich am 3. Dienstag im Monat um 19:00 Uhr im Kapuzinerkloster Olten

- oder bei den besinnlichen Eucharistiefeiern am 2. Monatsdienstag um 15.00 Uhr.

Allen wünschen wir mit Franziskus Pace e Bene! – Frieden und alles Gute!

## Verweilen am Mozartweg

**MONTAG, 4. JULI, 18.00 UHR  
IM MUSEUM, STÄDTLI 35, AARBURG**

Bushalt (508) «Städtli» ab Bh Olten / Aarburg

**«Salon d'écoute» – Harald von Arx**

Historische Aufnahmen grosser Interpreten des 19. / 20. Jahrhunderts insbesondere von Mozartwerken

**Reservationsmöglichkeit unter:**

Tel. 062 791 18 36 oder  
[schweizer@mozartweg.ch](mailto:schweizer@mozartweg.ch)  
**Eintritt Fr. 20.–**  
[www.mozartweg.ch](http://www.mozartweg.ch)

## Griechisch-katholische Gemeinschaft

Gottesdienste im byzantinisch-orthodoxen Ritus für UkrainerInnen und andere Interessierte.

**Sonntag, 10. Juli, 17.00 Uhr**  
Kapelle St. Marien, Engelbergstrasse 25, Olten

Jeden 2. Sonntag im Monat mit P. Volodymyr Horoshko  
Anschliessend Zusammensein im Mariensaal.



Pastoralraum Gösigen

Zur Verstärkung unseres innovativen Pastoralraumteams suchen wir

**Dich als neues Team-Mitglied,  
40 – 100 %, je nach beruflichen Kompetenzen**

auf Herbst 2022 oder nach Vereinbarung.

Wir freuen uns am vielfältigen Leben in unserem Pastoralraum. Gleichzeitig sehen wir Potential in folgenden Bereichen:

- Familienpastoral (vernetzende Projektarbeit)
- Soziale Arbeit (Wegbegleitung, Palliative Care, Flüchtlinge)
- Jugendarbeit (Projekte mit und für Jugendliche)
- Seelsorge (in Schwerpunktpfarreien)
- Frauenpastoral (Projekte mit und für Frauen)
- Öffentlichkeitsarbeit

Der Schwerpunkt deiner Arbeit wird im Pastoralraumteam abgesprochen.

Verfügst du über eine Ausbildung in sozialer Arbeit oder sozio-kultureller Animation oder Jugendarbeit oder Religionspädagogik oder Theologie oder ä.?

Bringst du Erfahrungen mit in der Arbeit mit Freiwilligen, einen partizipativen Umgangsstil, eine zeitgemässe Spiritualität, eine reflektierte Verbundenheit mit der katholischen Kirche und die Bereitschaft in der Nähe zu wohnen?

**Dann melde dich bei uns!**

**Für weitere Informationen:**

Andrea-Maria Inauen, Pastoralraumleiterin,  
076 514 35 05, [andrea-maria.inauen@pr-goesgen.ch](mailto:andrea-maria.inauen@pr-goesgen.ch)  
[www.pr-goesgen.ch](http://www.pr-goesgen.ch)

**Bewerbung bitte an:**

Beat Fuchs, Zweckverbandspräsident,  
062 858 70 56 (G), [beat.fuchs@niedergoesgen.ch](mailto:beat.fuchs@niedergoesgen.ch)  
beziehungsweise an das  
Ordinariat des Bistums Basel, Abteilung Personal,  
Baselstrasse 58, 4501 Solothurn.

## Sendungen aus Kirche und Gesellschaft

## Fernsehen 2.07.2022 – 15.07.2022

**Samstag, 2. Juli**  
**Fenster zum Sonntag**, SRF 1, 16:40  
Dem Terror entflohen.

**Wort zum Sonntag**, SRF 1, 19:55  
Pfarrerin Chatrina Gaudenz, ev.-ref.

**Sonntag, 3. Juli**  
**Röm.-kath. Gottesdienst**, ZDF, 09:30  
Friede diesem Haus.

**Sternstunde Religion**, SRF 1, 10:00  
Michael Curse Kurth.

**Sternstunde Musik**, SRF 1, 14:05  
Sommernachtskonzert Schönbrunn.

**Samstag, 9. Juli**  
**Fenster zum Sonntag**, SRF 1, 16:55  
Sinnsuche – Ein Tag im Kloster.

**Wort zum Sonntag**, SRF 1, 19:55  
Bernhard Waldmüller, röm.-kath.

**Sonntag, 10. Juli**  
**Ev.-ref. Gottesdienst**, ZDF, 09:30  
Vergebung.

**Sternstunde Religion**, SRF 1, 10:00  
«Bauen ist eine heilige Handlung».

**Blickpunkt**, SRF 1, 18:15  
Die Verrückten am Mont Ventoux.

## Radio 2.07.2022 – 15.07.2022

**Samstag, 2. Juli**  
**CH-Musik**, SRF 2 Kultur, 16:03  
Talents! Neue Generation an weissen und schwarzen Tasten.

**Glocken der Heimat**, SRF 1, 18:50  
röm.-kath. Kirche Duggingen BL.

**Sonntag, 3. Juli**  
**Perspektiven**, SRF 2 Kultur, 08:30  
Mit Gitarre und starkem Team.

**Sakral/Vokal**, SRF 2 Kultur, 09:08

**Radiopredigt** SRF 2 Kultur, 10:00  
Matthias Jäggi, ev.-ref. Pfarrer.

**Samstag, 9. Juli**  
**Musik für einen Gast**, SRF 2 Kultur, 11:03  
Marie-Claire Graf, Umweltaktivistin.

**Glocken der Heimat**, SRF 1, 18:50  
von der ev.-ref. Kirche Hemberg SG.

**Sonntag, 10. Juli**  
**Perspektiven**, SRF 2 Kultur, 08:30  
Der Wald als Kirche.

**Radiopredigt** SRF 2 Kultur, 10:00  
Matthias Wenk, röm.-kath.

**Im Konzertsaal**, SRF 2 Kultur, 16:03  
Das Gstaad Festival Orchestra in e-Moll